AMTLICHES NACHRICHTENBLATT

SCHILTACH & SCHENKENZELL

mit Lehengericht

mit Kaltbrunn

Donnerstag

13. Oktober 2022

69. Jahrgang / Nummer 41

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.
Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566,
E-Mail anb.leserservice@reiff.de
Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 20,-

Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Änderungen beim Schienenersatzverkehr zwischen Hausach und Freudenstadt am 16. Oktober 2022

Wegen des Bauernmarkts werden die Busse über die B294 an Schiltach vorbeigeleitet - Bahnhof wird ganz normal angefahren

Am Sonntag, 16. Oktober 2022, kommt es beim derzeitigen Schienenersatzverkehr (SEV) zwischen Hausach und Freudenstadt zu Änderungen. Grund dafür ist der Bauernmarkt, der an diesem Tag in Schiltach stattfindet. Der Schienenersatzverkehr kann deshalb nicht die Ortsdurchfahrt Schiltach nutzen und wird über die B294 an der Stadt vorbeigeleitet. Der Schiltacher Bahnhof wird ganz normal angefahren. Die SEV-Haltestelle „Häberlesbrücke“ kann jedoch ganztägig nicht bedient werden. Darüber hinaus ergeben sich am Fahrplan keine weiteren Änderungen.

Beeinträchtigungen durch den Bauernmarkt

Wegen der Sperrung der Schiltacher Altstadt werden die innerstädtischen Bushaltestellen am Sonntag, 16. Oktober 2022 nicht angefahren. Die Linienbusse fahren über den Schloßberg- und Kirchbergtunnel direkt zum Bahnhof.

Aus Anlass des Marktes werden schon ab Freitag Marktstände im Bereich des Schiltacher Marktplatzes sowie im “Hinteren Städtle” aufgebaut. Die Bevölkerung wird darum gebeten, den maßgeblichen Bereich von parkenden Autos frei zu halten.

Am Markt-Sonntag ist dann zusätzlich die Hauptstraße von der “Häberlesbrücke” bis zum “Lehengerichter Rathaus” und die “Schramberger Straße” von der Einmündung “Spitalstraße” bis zur “Stadtbrücke” gesperrt, da diese Bereiche ebenfalls in das Marktgeschehen einbezogen sind.

Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die Stadtumfahrung mit den Tunnels als Umleitungsstrecke in Anspruch zu nehmen. Für Fahrzeuge mit Kraftfahrstraßen-Verbot, wie Fahrräder, Mofas oder Traktoren, besteht wie immer auch eine innerörtliche Umleitungsmöglichkeit über die Hauptstraße, „Häberlesbrücke“ und „Am Hirschen“ von/zur Bahnhofstraße. Dieser Bereich ist daher von Aufbauten frei zu halten, damit die entsprechenden Fahrzeuge jederzeit durchfahren können.

Für die Beeinträchtigungen bittet die Stadtverwaltung Schiltach um Verständnis.

Selbstablesung der Wasserzähler

Zum Jahresende steht im Zuge der Verbrauchsabrechnung der Wasser- und Abwassergebühren die Ablesung der Wasserzähler an. Die Ablesung der Wasserzähler erfolgt wie im letzten Jahr als Selbstablesung durch die Haus- und Grundstückseigentümer.

Da das EDV-Verfahren für die Abrechnung umgestellt wird, muss die Ablesung in diesem Jahr früher erfolgen. Die übermittelten Zählerstände werden automatisch auf den 31.12.2022 hochgerechnet.

Zur Durchführung der Selbstablesung erhalten alle Rechnungsempfänger (in der Regel die Eigentümer) ein Anschreiben mit Selbstablesevordruck und Erläuterung. Bitte kontrollieren Sie die Zählernummer und tragen dann den Zählerstand sowie den Tag der Ablesung auf diesem Vordruck ein und senden diesen unterschrieben bis **spätestens 11. November 2022** an die Stadt Schiltach zurück.

Der Zählerstand kann per Post, E-Mail (wasser@stadt-schiltach.de), Telefon (07836/58-21), Fax (07836/58-5721), oder durch Abgabe im Lehengerichter Rathaus, Hauptstraße 5 übermittelt werden.

Liegt uns der Zählerstand nicht rechtzeitig vor, muss der Jahresverbrauch geschätzt werden.

Bei Fragen rund um die Ablesung Ihres Wasserzählers können Sie sich gerne an Herrn Mathias Trautwein unter Tel. 07836/58-21 wenden.

Hinweis zur Niederschlagswassergebühr:
Bitte denken Sie daran, dass nach § 40 Abs. 5 der Abwassersatzung der Stadt Schiltach Veränderungen bei den gebührenpflichtigen versiegelten Flächen um mehr als 10 m² der Stadt Schiltach innerhalb eines Monats anzuzeigen sind.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.
Ihre Stadt Schiltach

Förderung der Landwirtschaft durch die Stadt Schiltach

Viehhaltende Betriebe können ab sofort wieder einen Antrag auf Weidebetreuung, Besamungskostenzuschuss und Investitionskostenzuschuss für das Jahr 2022 stellen.

Für die Antragstellung wird das Bestandsregister für Rinder, ein Nachweis über die bewirtschaftete Flächen, Kostenvoranschläge bei Investitionen sowie Bescheide über erhaltene De-minimis-Beihilfen (z.B.Landratsamt Rottweil, **Steillagenförderung**) benötigt.
Für den Besamungszuschuss sind die Geburten im Jahr 2021 maßgebend.
Die Antragstellung erfolgt bei der Stadtverwaltung Schiltach, Hauptstraße 5, Zi.11.

Wegen der De-minimis-Regelung müssen Anträge für 2022 noch in diesem Jahr gestellt und ausbezahlt werden.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Ebinger (Tel.5863) oder an Herrn Haberer (Tel.5825).

Die **Anträge werden nicht verschickt** und sind bei Herrn Haberer erhältlich.
Außerdem sind die Anträge im Internet auf der Homepage (Rathaus, Formulare) der Stadt Schiltach abrufbar.

Verkehrsbehinderungen in der Eythstraße

Am Donnerstag, 20. Oktober 2022 kommt es zwischen 8 Uhr und 12 Uhr in der Eythstraße wegen Umzugsarbeiten immer wieder zu Verkehrsbehinderungen. Wegen der Enge der Straße ist zeitweise kein Durchkommen für Fahrzeuge jeder Art möglich.
Der StadtBus kann während dieser Zeit den Bereich Baumgarten daher nicht anfahren.
Die Verkehrsteilnehmer und Anwohner werden um Verständnis gebeten.

Arbeiten ehemalige Grundschule Schiltach

Die städtischen Umbau- und Erweiterungsarbeiten des Gebäudes Bachstraße 4 in Schiltach (ehemalige Grundschule) zur „Klaus-Grohe-Kindertagesstätte“ sowie Schulungs- und Vereinsräumen sind weiter vorangeschritten.

Im Moment geht der Rohbau des neuen Erschließungstraktes, der zum barrierefreien Zugang des Objektes dient, dem Ende entgegen. Im Innern des Gebäudes werden aktuell noch Durchbrüche durchgeführt und Abfangungen hergestellt. Als weiteres erfolgt das Stellen von Trockenbauwänden.

Im Anschluss daran starten die Installationen im Bereich Sanitär und Elektro.

Auch die Arbeiten für den neuen Spielplatz sollen jetzt in Bälde begonnen werden, jedoch hat man hier von der beauftragten Firma aktuell noch keine finale Aussage zum Start.

Zusätzlich sind seit Mitte letzter Woche auch die Gewerke an der Dachaufstockung angelaufen.

Der Herbst ist da … der Schiltach-Kalender 2023 auch

Auch dieses Jahr ist er wieder da: Schiltachs Kalender mit historischen Ansichten. In dieser Ausgabe stehen Schiltacher Vereine und Veranstaltungen im Mittelpunkt. Gemeinschaft ist wichtig – die Bilder erinnern an Feste, Jubiläen und Umzüge, welche die Schiltacherinnen und Schiltacher über das ganze 20. Jahrhundert hinweg zusammenbringen sollten.

Ab sofort ist der vom Stadtarchiv herausgegebene Kalender in Schiltach bei Raiffeisen-Markt, AVIA-Tankstelle und Weltladen, in der Tourist-Info, Lehengerichter Rathaus und in Museum am Markt und Schüttesägemuseum zu haben.

Der Preis beträgt 15 Euro.

Schiltacher
Wochenmarkt
immer donnerstags

Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt,
der jeden Donnerstag ab 08:00 Uhr in der
Gerbergasse abgehalten wird.

Abfalltermine Schiltach

Müllabfuhr:
Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger und achtwöchiger Abholung ist am Montag, 17. Oktober 2022, bei vierwöchiger Abholung ist sie am Montag, 31. Oktober 2022.

Die blaue Altpapiertonne wird am **Samstag**, 05. November 2022 geleert.

Die Biotonne wird am Freitag, 14. Oktober 2022 geleert.

Der „gelbe Sack", (Inhalt: Verpackungsmaterialien mit „grünem Punkt"), wird
am Freitag, 28. Oktober 2022 abgeholt.

Grüngutentsorgung durch den Landkreis Rottweil:
Bis November kann jeden Samstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr Gartenabfall beim Lagerplatz „Brühl" (gegenüber dem Kytta-Heilpflanzengarten) angeliefert werden.

KINDER & JUGEND BÜRO SCHILTACH

Diese Woche aktuell im Jugendtreff
Dienstag, 18.10.2022 **16.30 bis 18 Uhr offener Kindertreff** für alle Grundschulkinder mit offener Kinderwerkstatt. In der Werkstatt werden Steine in schöne Kunstwerke verwandelt.

Mittwoch, 19.10.2022 **16 bis 18.30 UhrTreff ab 4** für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4 (also auch 5., 6., 7.Klassen der weiterführenden Schulen). Wir holen die Looms-Kiste aus dem Regal und knüpfen mit den Gummibändern.

Tourist Info

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag: 09 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr
Freitag: 09 – 12 Uhr

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle!

Öffnungszeiten Museen:
Museum am Markt
Täglich 11 bis 17 Uhr
Eintritt frei

Schüttesägemuseum
Täglich 11 bis 17 Uhr
Eintritt frei

Apothekenmuseum
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Freitag, Samstag, Sonntag 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Eintritt 3 Euro

Hansgrohe Aquademie
Markenwelten, Museum und Café
Montag bis Freitag von 7.30 bis 18 Uhr und samstags, sonntags sowie an den Feiertagen von 11 bis 16 Uhr. **Eintritt frei!**

Sonntag, 16. Oktober, ab 11:00 Uhr
Stadt Schiltach
25. Bauernmarkt

Altersjubilare von Schiltach

Wir gratulieren dem Jubilar

18.10.22 Ulrich Paul Schondelmaier, 70 Jahre

Zur Diamantenen Hochzeit gratulieren wir recht herzlich den Eheleuten Hildegard und Bruno Wilhelm Krötz am 19.10.2022

Herzlichen Glückwunsch!

Fundsachen

Armband, Fundort: Vor dem Backkörble

Vereinsmitteilungen

WELTLADEN Initiative Eine Welt e.V.

Am BAUERNMARKT Kaffeeausschank und besondere Ware im Weltladen:

Wärmende Alpacapullover und Strickjacken aus dem bolivianischen Hochland

Schon viele Jahre zählt der Weltladen in Schiltach zum Unterstützerkreis des hier in der Region ansässigen Bolivienhilfevereins „Inti Ayllus", indem Spendengelder von Kunden oder auch manche erwirtschafteten Erlöse aus Kunsthandwerker- oder Bauernmarkt für das Centro Cultural Ayopaya in Independencia überwiesen werden. Auch die im Laden erhältlichen Marmeladen von Erika Gaiser dienen der Unterstützung des Kulturzentrums.

Mit einer Sonderaktion wird es nun im Weltladen ab dem Bauernmarkt am So. 16. Oktober für wenige Wochen hochwertige Strickwaren aus Alpakawolle aus diesem Anden-

dorf zu kaufen geben . Die Pullover entstanden an zehn Strickmaschinen, die ein deutsches Ehepaar aus Mannheim nach und nach dem Kulturzentrum gespendet hat. Ziel ist es, damit den handwerklich geschickten Frauen des Dorfes eine eigene Möglichkeit zu bieten, ihren Lebensunterhalt zu verdienen bzw. zum kargen Familieneinkommen beizutragen. Der Verkaufspreis ist gleichzeitig auch die Summe, die den Frauen nach Bolivien überwiesen und vom Leiter des Kulturzentrums dort für ihre verkauften Waren ausbezahlt wird - ein Bankkonto besitzt dort keine - die nächste Bank ist 7 Busstunden entfernt. Die Frauen wurden von einer kompetenten Lehrerin aus Cochabamba geschult, die Designvorschläge und Maße von einer jungen deutsch-bolivianischen Textildesignerin erarbeitet und dem europäischen Markt angepasst, trotzdem darf jede Frau selbst entscheiden, welche Muster sie strickt und welche Wolle bzw. Farben verwendet werden.

Herzliche Einladung zu unserem Bewirtungsangebot beim BAUERNMARKT mit Bio-Kaffee Organico und Bio-Fair-Limonaden. Der Förderverein der evang. Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell ergänzt unser Getränkeangebot mit seinem Kuchenangebot.

Narrenzunft Schiltach

www.narrenzunft-schiltach.de

Zunftstube am Bauernmarkt geöffnet:
Am Sonntag, den 16.10.22 ist unsere Zunftstube ab 11:00 Uhr geöffnet.
Zum Mittagstisch gibt es Schäufele mit Sauerkraut oder Kartoffelsalat.
Sowie eine frisch zubereitete Kürbiscremesuppe. Am Nachmittag verwöhnen wir Sie mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen (auch zum mitnehmen). Hmmmm.... lecker!
Die Narrenzunft Schiltach e.V. freut sich auf Ihren Besuch.
Generalversammlung Narrenzunft Schiltach e.V.:
Die Narrenzunft Schiltach e.V. lädt alle passiven und aktiven Mitglieder herzlich zur Generalversammlung am 11.11.2022 um 20:11 Uhr in das Schützenhaus ein.
Ab 19 Uhr schiessen, bitte um rege Teilnahme.

Auf der Tagesordung stehen folgende Punkte:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Protokoll der letzten Generalversammlung
4. Bericht des Zunftmeisters
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Vergesst Eure Kappen nicht....
Wir freuen uns auf Euch.

Narrenverein Egehaddel

Vereinsheim „Zum Egehaddel“ am Bauernmarkt geöffnet

Am Sonntag, den 16. Oktober 2022 ist unser Vereinsheim „Zum Egehaddel“ ab 11:00 Uhr geöffnet.
Bei uns gibt es Kartoffelsuppe, herbstlicher Bauerntopf und Bauerngeschnetzeltes mit frisch gebackenem Holzofenbrot.
Der Narrenverein „Egehaddel“ ´93 Schiltach e.V. freut sich auf Ihren Besuch.

Skiclub Schiltach e.V.

www.skiclub-schiltach.de

Fit durch den Winter
Dienstag, 25.10.2022
Der Skiclub Schiltach bietet über die Wintermonate mit seinem Programm „Fit durch den Winter“ jeweils dienstags von 18:30 bis 20:00 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle eine Fitnessgymnastik an. Am Dienstag, 25. Oktober startet das Fitnessprogramm. Mit Ausdauer-, Kraft- und Koordinationsübungen sind die Teilnehmer bestens für Skiausfahrten gerüstet und bleiben auch über den Winter fit. Es

gelten die jeweils aktuellen Hygienevorschriften. Für Mitglieder ist die Teilnahme kostenfrei, Nichtmitglieder bezahlen 1,50 Euro pro Abend.

Langlaufausfahrt
27. – 29.01.2023
Der Skiclub Schiltach lädt vom 27. bis 29. Januar 2023 zu einer Langlaufausfahrt in den Bregenzerwald ein. Die Übernachtung wird in Lingenau im Gasthaus „Wälderhof" sein. Die Anfahrt erfolgt mit dem privaten Fahrzeug, Fahrgemeinschaften sind zu bilden. Die Anmeldung ist an info@skiclub-schiltach.de zu richten. Anmeldeschluss ist der 15.12.2022.

Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvgg-schiltach.de

HERREN

So 09.10.22, SG Dörlinbach/Schweighausen II – SpVgg Schiltach II 2:2
Zweimal kurz vor dem Halbzeit-/bzw Schlusspfiff konnten die Hausherren ausgleichen. In der 20.Minute konnte die Zweite durch Danilo Basta mit 1:0 in Führung gehen. In der 78. Minute war es Fabi King, der die SVS erneut in Front brachte. Letzlich muss man nach einer schwachen Partie mit dem Punkt zufrieden sein.

So 09.10.22, SG Dörlinbach/Schweighausen – SpVgg Schiltach 2:1
Es hatte gut begonnen am vergangenen Sonntag bei spätsommerlichem Herbstwetter. Bereits in der zweiten Minute staubte Matthis Engelberg einen Ball in den Abwehrreihen der Hausherren ab und bediente Jan Adler. Dieser schob das Leder an Noah Rothweiler im Kasten ein. In der 12.Minute ein ähnlicher Lapsus auf Seiten der Rotweißen. Ballverlust im Mittelfeld der Spielvereinigung, konsequent ausgekontert durch zwei Mann, gegen die Daniel Radu letzlich ohne Chance war. Die Spielvereinigung mit mehr Ballbesitz und mehr Spielanteilen, wie so oft, aber die SG kämpferisch und läuferisch sehr stark, unterband nahezu jeden Angriff, wodurch es kaum zu Strafraumszenen kam. Gleich zu Beginn der zweiten Hälfte ein starker Angriff der Gastgeber, den Ergün Gürkan noch vor dem leeren Kasten retten konnte. Danach begann eine kurze Druckphase der Spielvereinigung mit einigen Torabschlüssen. Mitten in diese Phase hinein, ein Konter, ähnlich dem 1:1. Aus stark abseitsverdächtiger Position nutze Tobias Müllerleile die Chance und schob den Ball unter den herauseilenden Radu hindurch. Fortan beschränkte man sich auf Seiten der SG darauf, das Schiltacher Spiel zu unterbinden. Spielerisch fanden die Flößerstädter keine Mittel dagegen. In den letzten Minuten hatte man nochmals die Chance durch Leon Rinderle, doch noch einen Zähler mit nach Hause zu nehmen. Doch dessen Kopfball ging knapp neben das Gehäuse. Aufgrund der kämpferisch geschlossenen Mannschaftsleistung unterm Strich ein verdienter Sieg für die Hausherren, die sich dadurch etwas Luft nach unten verschaffen konnten.

-Vorschau-
So 16.10.2022, 13.00Uhr, SC Lahr II – SpVgg Schiltach II

So 16.10.2022, 15.00Uhr, SC Lahr – SpVgg Schiltach
Gegen die noch ungeschlagene Verbandsliga-Reserve wird es schwer werden, etwas Zählbares mit nach Hause zu nehmen. Dennoch möchte man die Auswärtsbilanz etwas aufbessern. „Ich kann meiner Mannschaft nicht das Kämpfen und die Einstellung absprechen. Die Jungs haben sich in den letzten Partien nie hängen lassen", nimmt Mathias Stehle seine Mannen in Schutz. Dennoch fehlt gerade etwas die Leichtigkeit, um etwas mehr Konstanz ins Spiel zu bekommen. Setzt sich der Trend dieser Saison fort, folgte auf eine Niederlage ein Sieg. Hat dies wenigstens Bestand für diesen Spieltag an?

DAMEN

Frauen-Bezirksliga
SG Oppenau/Nussbach/Tiergarten - SG Kirnbach/Schiltach/Wolfach 2:2 (1:0)
Nach dem fulminanten 5:0 im Bezirksliga-Derby gegen den SV Schapbach kamen die Fußballerinnen der SG Kirnbach/Schiltach/Wolfach (4. Platz/7 Punkte) beim Tabellenletzten von der SG Oppenau/Nussbach/Tiergarten nicht über ein, unterm Strich gerechten, 2:2 hinaus. Coronabedingt mussten Coach Matthias Rök und die beste Torschützin Elena Kiefer pausieren, weshalb es auf der Gäste-Trainerbank sowie auf dem Spielfeld Umstellungen gab.
Schon in der 5. Minute steckten die als Favoriten ins Spiel gegangenen Fußballfrauen das Gegentor von Alexandra Huber zum 1:0-Halbzeitstand für die Gastgeberinnen ein. Nachdem Betreuerin Anna Agüera umstellte, kamen die Gäste besser ins Spiel, schafften jedoch, trotz gut herausgespielter Chancen, den Ausgleich nicht.
Das durch Lea Wernet erkämpfte 1:1 in der 52. Minute währte nicht lange. Durch einen Kontertreffer von Eva Schmiederer in der 73. Minute lief die SG Kirnbach/Schiltach/Wolfach erneut einem Rückstand hinterher. Wenn auch nur kurz: das Foul an Lea Wernet im 16er brachte einen klaren Elfmeter, den Iris Klingelmeier in der 79. Minute zum 2:2-Anschlusstreffer und Endstand verwandelte. Tore: Lea Wernet, Iris Klingelmeier

-Vorschau-
So 16.10.22, 17.00Uhr, SG Appenweier - SG Kirnbach/Schiltach/Wolfach
Am kommenden Sonntag läuft die SG Kirnbach/Schiltach/Wolfach um 17 Uhr beim Tabellenzweiten SG Appenweier (12 Punkte) auf. **(Christiane Agüera)**

JUGEND
A-Jugend (1. Kreisliga A)
Sa 08.10.2022, SG Ried - SG Kaltbrunn 1:0

B-Jugend (1. Kreisliga A)
Sa 08.10.2022, SG Kaltbrunn – SG Südliche Ortenau 8:2
Tore: Oliver Milewski (5), Lauri Hübner (2), Lukas Wöhrle

D-Jugend (1. Kreisliga A)
Fr 07.10.2022, FV Biberach – SpVgg Schiltach 3:1

E-Jugend (Kleinfeldklasse)
Fr 07.10.2022, SpVgg Schiltach – SV Schapbach 3:6

F-/G- Jugend (Fairplay Spieltage)
Wieder viel Freude und durchaus erfolgreich waren die Jüngsten in Mühlenbach unterwegs.

-Vorschau Jugend-
A-Jugend (1. Kreisliga A)
Fr 15.10.2022, 19.00Uhr, SG Kaltbrunn – SG Orschweier

B-Jugend (1. Kreisliga A)
So 16.10.2022, 11Uhr, SG Kippenheim - SG Kaltbrunn
C-Jugend (1. Kreisliga A)
Sa 15.10.2022, 16.00Uhr, SG Ortenberg II - SG Schiltach

D-Jugend (1. Kreisliga A)
Sa 15.10.2022, 13.00Uhr, SpVgg Schiltach – SG Wolfach

E-Jugend (Kleinfeldklasse)
Fr 14.10.2022, 17.30Uhr, SpVgg Schiltach – VfR Hornberg

AH
Am letzten Samstag war es soweit. 26 AHler der SVS machten sich zusammen mit ihren Ehefrauen auf den Weg an den Kaiserstuhl.

Mit Conny dem Chef von TRIO Reisen und bester Laune ging es über das Elztal und Freiburg nach Opfingen am Tuniberg. Dort wurde man bereits erwartet und es gab mit dem Traktor eine Rundfahrt durch die Weinberge.
Eine Weinprobe war inbegriffen und die Stimmung war bereits nach wenigen Minuten auf dem Höchststand. Mit einem Prosit der Gemütlichkeit und weiteren bekannten Lieder wurde die Rundreise noch eindrucksvoll untermalt. Gute Witze des Cheffahrers verleiteten zu wahren Lachsalven. Selbstverständlich wurden die Weinsorten, welche man verkostete, erklärt und auch die Entstehung des Attilafelsen. Der Wettergott hatte auch ein Einsehen und begleitete die Kutschfahrt mit strahlendem Sonnenschein.

Zurück auf dem Hof wurde ein Mittagessen eingenommen und weiter ging die Fahrt über Achkarren und Oberrottweil auf den Mondfelsen. Ein herrlicher Anblick über den Kaiserstuhl war von diesem Aussichtspunkt aus zu sehen. Es folgte eine kleine Wanderung von der Mondhalde bis nach Bischoffingen. Nächstes Ziel war Jechtingen mit einem Einkehr in der bekannten Gerhart-Strauße. Hier wurde das Abendessen eingenommen und so mancher Tropfen des Kaiserstühler Weines verkostet.
Um 19 Uhr war die Heimreise angesagt und man landete wohlbehalten wieder in Schiltach. Die AH- Familie war sich einig, dass es ein wunderschöner Tag war und nächstes Jahr unbedingt wieder einen Ausflug geben sollte.
Danke an TRIO -Reisen und Conny für die tolle Organisation

Weitere Termine:

Am Freitag, 14. Oktober 2022, ist die AH-Freizeittruppe ja dankenswerterweise wieder bei Wolfgang Bruckner in Schenkenzell eingeladen. Für die Wanderer ist Treffpunkt wie üblich an der „Kanzel“ bei der Stadtbrücke um 17:00 Uhr. Von dort aus führt uns Bruggi in seine Heimat und bewirtet uns.

Das traditionelle Schlachtplattenessen zusammen mit den Partnerinnen auf dem „Schwenkenhof“ findet am Samstag, 05. November 2022, statt. Treffpunkt zum Abmarsch ist um 18:00 Uhr am „Löwenbrunnen“ auf dem Markplatz.

Am Freitag, 11.11.2022, ist ab 17:00 Uhr die Besichtigung der Gerberei Trautwein.

Die AH-Jahresversammlung ist am Freitag, 25.11.2022 im Sportheim „Vor Kuhbach „ in Schiltach..

TTC Schiltach 2010 e.V.

TTC Schiltach, Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennistraining in der Sporthalle Schiltach.

TURNVEREIN e.V. 1900 SCHILTACH
www.tvschiltach.de

TV Lauftreff
Jeden Donnerstag treffen sich laufbegeisterte Jogger bei der Friedrich Grohe Halle in Schiltach. Start zu den abwechslungsreichen und interessanten Touren mit einer Länge bis zu 10 km ist um 18:00. Teilnahmebedingung ist 2 G (geimpft + genesen).

Die Läufer werden von Helmut Horn und Horst Biegert betreut. Neulinge mit guter Kondition sind jederzeit willkommen. In der Gruppe macht Laufen einfach am meisten Spaß.

Lauftreff des TV Schiltach
Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic-Walker an der Friedrich-Grohe-Halle zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak.

TV Lauftreff
Wir treffen uns jeden Donnerstag - bei jedem Wetter- um 18 Uhr an der Friedrich-Grohe-Halle. Eingeladen sind alle Läuferinnen und Läufer, die Ausdauer für 30 Minuten und mehr haben. Wir laufen immer als Gruppe, starten gemeinsam und kommen gemeinsam wieder zurück. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei Horst Biegert 0175 3410605 (abends)/ auch per Whatsapp.
Wir freuen uns über jede neue Teilnehmerin und jeden neuen Teilnehmer.

Interessengemeinschaft Orgel und Kirchenmusik SCHILTACH e.V.

Am Sonntag erklingt in der Evangelischen Stadtkirche eine

Orgelmusik zur Marktzeit.
Jeweils um 14.00 Uhr und 16.00 Uhr.
Freier Eintritt zu 30min festliche und gut gelaunter Musik auf der großen Heintz-Orgel mit Emma Schuffenhauer.

Programm:
Boellmann: Suite gothique -Toccata
Bach: Präludium und Fuge in c-Moll
Franck: Prélude (aus Prélude, fugue et variation)
Fünfgeld: Swing low, Sweet chariot
Bach: Präludium a-moll

Die Kirchentüren sind geöffnet —
Kommen und Gehen ist erlaubt.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause
Pflege mobil
an Wolf und Kinzig
Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig.
Vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Jederzeit erreichbar unter Telefon
0 78 34 / 86 73 03
Frank Urbat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de

Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Do, 13.10.2022:	Dreikönig-Apotheke Schenkenzell	Tel.: 07836 - 13 50	Landstr. 2	77773 Schenkenzell
	Kronen-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 28 28	Kirchtorstr. 4	78727 Oberndorf am Neckar
Fr, 14.10.2022:	Apotheke Vöhringen	Tel.: 07454 - 9 22 15	Dorfstr. 4	72189 Vöhringen, Württ.
	Spittel Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 9 91 47 44	Parktorweg 2	78713 Schramberg (Talstadt)
Sa, 15.10.2022:	Kur-Apotheke Lauterbach	Tel.: 07422 - 9 59 26 10	Pfarrer-Sieger-Str. 28	78730 Lauterbach im Schwarzwald
So, 16.10.2022:	Lindenhof-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 57 70	Mörikeweg 4	78727 Oberndorf am Neckar
	Apotheke Rath Schiltach	Tel.: 07836 - 15 14	Schramberger Str. 3	77761 Schiltach
Mo, 17.10.2022:	Central-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 42 82	Hauptstr. 22	78713 Schramberg (Talstadt)
	Lindenhof-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 57 70	Mörikeweg 4	78727 Oberndorf am Neckar
Di, 18.10.2022:	Apotheke am Neckar	Tel.: 07454 - 9 61 40	Bahnhofstr. 5	72172 Sulz am Neckar
	Zollhaus-Apotheke Aichhalden	Tel.: 07422 - 67 78	Stiegelackerstr. 8	78733 Aichhalden b. Schramberg
Mi, 19.10.2022:	Burg-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 34 69	Hauptstr. 52	78713 Schramberg (Talstadt)
	Stadt-Apotheke Alpirsbach	Tel.: 07444 - 36 66	Marktstr. 8	72275 Alpirsbach

Ärztlicher Notfall- bezw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst

Montag bis Donnerstag von 19-22 Uhr, Freitag von 16-22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg-Kehl im Ortenauklinikum Offenburg Ebertplatz 12, 77654 Offenburg, am Wochenende und an den Feiertagen von 9-13 Uhr und 17-20 Uhr in der Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10. Derzeit gibt es eine **Infektsprechstunde für Patienten mit Corona-Verdacht,** im Ortenauklinikum Wolfach, Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertage 11.30-13 Uhr.

Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112

DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180 3 222 555-15 zu erfragen.

Rufnummern im Störungsfall

Stromversorgung
E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung
badenova Tel. 0800 2 767 767

Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus
Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE
Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst
Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr)
Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe
ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen
Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst
Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.
Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0
E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner
Telefonnummer 07832/99955-0
Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,
Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Sozialberatung**
  Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,
Olgastraße 6, 78628 Rottweil
Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473
Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474
Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314
info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de
Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr
In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks[3], Schloßstr. 10
Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
- Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.

Bilderbuchkino im

Bachstr. 36, Schiltach

Termine und Veranstaltungen

Freitag, 14. Oktober

Oktoberfest mit der Musikgruppe „d´Grenzgänger“ aus Schenkenzell

Oktoberfest in der BegegnungsstätteTreffpunkt bedeutet: Zwiebelkuchen, neuer Wein, gemütliche Atmosphäre und zünftige Musik. Dafür konnte das Treffpunkt – Team dieses Jahr wieder die Musikgruppe „d´Grenzgänger“ aus Schenkenzell gewinnen. Die Musiker sind an der Grenze zwischen Baden und Württemberg aufgewachsen und sehen sich als musikalische Grenzgänger, die das Liedgut aus beiden Regionen im Repertoire haben und erhalten wollen. Sie spielen somit vorwiegend alemannische und schwäbische Liedle. Das Oktoberfest mit der Gruppe „d´Grenzgänger“ findet am Freitag, 14. Oktober ab 14.30 Uhr statt. Auf der Karte stehen außer Zwiebelkuchen und neuem Wein auch Kaffee, Kuchen, kalte Getränke und Brezeln. Das Treffpunkt – Team lädt herzlich zu diesem musikalischen und kulinarischen Nachmittag in die Treffpunkt – Stube ein.

Stricken am runden Tisch

Sie stricken gerne, aber lieber in Gesellschaft? In der Begegnungsstätte Treffpunkt finden Sie Unterstützung durch Gleichgesinnte. Jeden zweiten Freitag findet ab 15 Uhr der Strick – Treff in der Treffpunkt – Stube statt. Wer Lust hat, in gemütlicher Runde gemeinsam zu Stricken, sich über Fersen, Muster und Maschen auszutauschen und vielleicht noch eine Tasse Tee oder Kaffee zu trinken, ist herzlich willkommen.
Der nächste Stricktreff findet am Freitag, 14. Oktober ab 15 Uhr statt. Interessierte können gerne einfach vorbeikommen. Stricknadeln und Wolle bitte selber mitbringen.

Sonntag, 16. Oktober

Am Bauernmarkt bleibt der Treffpunkt geschlossen.

Mittwoch, 19. Oktober

Frisch gebackene Waffeln auf der Speisekarte

Immer mittwochs zieht ein herrlicher Waffelduft durch den Treffpunkt. Von 14.30 – 17.30 Uhr ist die Treffpunkt – Stube geöffnet. Dann stehen neben Waffeln auch Brezeln, Kaffee, Tee, Eis und Kaltgetränke auf der Speisekarte.

Die Bilderausstellung „Durch die Jahreszeiten“ von Karin Kaiser aus Berlin ist ebenfalls von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei im Treffpunkt hat von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Es stehen viele Romane, Kinderbücher und Krimis zur Auswahl bereit. Das Ausleihen ist unkompliziert und kostenlos. Also einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

VORSCHAU:

Wer spielt gewinnt...! im

Neueste Spiele und Altbewährtes im Gepäck – Spielevater Oliver Sack kommt in den Treffpunkt

Der nächste „Wer spielt gewinnt...!“ – Nachmittag im Treffpunkt bietet ein besonderes Highlight: Spielevater Oliver Sack aus Locherhof wird mit einem Auto voll aktueller und altbewährter Spiele zu Gast sein. Gerade erst von der Spielemesse in Essen zurück, stellt er Neuigkeiten vor, erklärt Regeln – und dann wird gespielt, was das Zeug hält. Eine gute Gelegenheit auch, für Weihnachten noch Geschenkideen zu sammeln. „Wer spielt gewinnt...!“ mit dem Experten Oliver Sack findet am Sonntag, 23. Oktober von 14.30 – bis 17.30 Uhr in der Begegnungsstätte Treffpunkt in Schiltach statt. Herzlich eingeladen zu diesem ganz besonderen Spielenachmittag sind Familien und Erwachsene, Anfänger und erfahrene Spieler.

ACHTUNG:
kleinKUNST im Treffpunkt

Der für Samstag, 29. Oktober geplante kleinKUNST – Abend mit Bernd Gieseking fällt leider aus. Wir bemühen uns um einen Ersatztermin.

Bilderbuchkino im

Bilderbuchkino startet wieder

Wenn Bilderbuchkino auf dem Programm steht, ist im Treffpunkt Vorlesen plus Kinoatmosphäre angesagt. Das nächste Bilderbuchkino findet am Mittwoch, 26. Oktober von 16.15 – 17.15 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts statt. Es hat für Kinder ab fünf Jahren geöffnet.
Vorgelesen wird das Buch „Alles meins“ (Rabe Socke) von Nele Moost und Annet Rudolph. Dabei werden die Bilder groß auf Leinwand gezeigt, so dass alle Kinder den besten Blick darauf haben.

Inhalt: „Der kleine Rabe ist eigentlich ganz nett, aber er stibitzt, was ihm vor den Schnabel kommt. Trotz aller Vorsicht gelingt es seinen Freunden nicht, ihre Schätze vor ihm zu verstecken. Egal ob Teddy, Rollschuhe oder Spieluhr – der kleine Rabe lässt sich immer neue Tricks einfallen, um an die ersehnten Spielsachen zu kommen.

Aber am Schluss wird selbst diesem frechen Raben klar, dass man so nicht mit seinen Freunden umgeht“. Nach dem Bilderbuchkino lassen die Teilnehmer/innen noch eine kleine Bastelei entstehen. Der Unkostenbeitrag liegt bei einem Euro.

Die Bücherei im Treffpunkt hat zeitgleich geöffnet. Hier stehen viele schöne Bilder - und Kinderbücher für jedes Alter in den Regalen. Die Kinder können gerne nach Herzenslust schmökern und (gemeinsam mit den Eltern) ausleihen!

Volkshochschule

Der VHS-Vortrag: „Damit Sie gut durch den Winter kommen“ fällt leider aus!

Reisebericht: Kolumbien

Auf unserer 4-monatigen Reise durch eines der artenreichsten Länder der Erde nehmen wir die Zuschauer mit in die Tieflandregenwälder am Amazonas und Pazifik, in

eindrucksvolle Berglandschaften des Andenhochlandes und in die heiße Tatacoa-Wüste. Wir besuchen das zweitgrößte Karnevalfestival in Lateinamerika, bunte Kolonialstädte und unterirdische Grabanlagen aus vorkolumbianischer Zeit. Wir präsentieren Tiere vom Kolibri bis zum Andenkondor, von der Blattschneiderameise bis zum Ameisenbär und begleiten frisch geschlüpfte Meeresschildkröten auf ihrem Weg zum Meer. Drogenkartelle beherrschten noch bis vor kurzem dieses Land. Kolumbien hat seither jedoch eine Wandlung durchlaufen. Dies zeigen wir am Beispiel der ehemaligen Drogenhochburg Medellin. Die Referenten sind Gaby Fischer-Katz und Thorsten Katz. Am Freitag, 28. Oktober um 19.30 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle, Vor Ebersbach 2 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 21. Oktober. Der Eintritt beträgt 5,- € an der Abendkasse.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell, Marktplatz 6, Schiltach unter Telefon 07836/5851 (Montag – Freitag, 9 – 12 Uhr und Montag – Donnerstag 14 – 16 Uhr), Fax 585751, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de.

SCHILTACH vhs SCHENKENZELL

Thorsten Katz

Reisebericht: Kolumbien

Freitag, 28. Oktober, 19.30 Uhr
Friedrich-Grohe-Halle,
Vor Ebersbach 2, Schiltach
Eintritt: 5,- €
Anmeldungen sind erforderlich bis 21. Oktober unter 07836/5851 oder vhs@stadt-schiltach.de
Es gelten die aktuellen Corona-Regeln!

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de
www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach

Bürozeiten im Pfarramt Schiltach:
Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr

Pfarrer Markus Luy, Telefon 0 78 36 / 95 95 14
E-Mail: pfarrer@ekisch.de

Donnerstag, 13.10.2022
17.30 Uhr Jungschar „Twelve“/Jugendtreff, Schramberger Str. 11
19.30 Uhr Jugendkreis „Jenga“/Jugendtreff
20.00 Uhr Posaunenchorprobe/Stadtkirche

Freitag, 14.10.2022
17.00 Uhr Infoveranstaltung des Posaunenchores zur Jungbläser-Ausbildung/Stadtkirche
19.30 Uhr Probe des Gospelprojektchors / „Treffpunkt“

Samstag, 15.10.2022
10.30 Uhr Musikalisches Bilderbuchkino „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“/Stadtkirche

Sonntag, 16.10.2022 – 18. Sonntag nach Trinitatis
09.00 Uhr Gottesdienst in Schenkenzell; mit Dekanin i.R. Dr. Marlene Schwöbel-Hug
10.00 Uhr Gottesdienst in Schiltach mit Einführung von Emma Schuffenhauer in den Freiwilligendienst; mit Dekanin i.R. Dr. Marlene Schwöbel-Hug; gleichzeitig Kindergottesdienst; Zoom-Übertragung
Ab 11.00 Uhr Kuchenverkauf des Fördervereins/Weltladen
14 u. 16 Uhr Musik zur Marktzeit; mit Emma Schuffenhauer/Stadtkirche

Dienstag, 18.10.2022
09.30 Uhr Krabbelgruppe / „Treffpunkt“
16.00 Uhr Gottesdienst für Bewohner des Gottlob-Freithaler-Hauses/Vor Ebersbach 1

Mittwoch, 19.10.2022
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht/Stadtkirche

Vorschau:
Freitag bis Sonntag, 21.-23.10.2022
Bläser-Wochenende des Posaunenchores unter Leitung von LPW Heiko Petersen

Sonntag, 23.10.2022 – 19. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst in Schiltach; mit Taufe von Olivia Meckel; mit Pfarrer Markus Luy und dem Posaunenchor

Jungbläser
Ausbildung

Jungbläser-Ausbildung
Der Posaunenchor Schiltach beginnt im November mit der Ausbildung neuer Jungbläser. Eingeladen sind Kinder, Jugendliche und gerne auch Erwachsene, die Lust haben, ein Blechblasinstrument zu erlernen und damit im Bläserchor zu spielen.
Möglich ist jedes Blechblasinstrument: von Trompete über Horn bis zur Posaune. Die Instrumente und das benötigte Notenmaterial werden vom Posaunenchor gestellt. Der Unterricht am Instrument findet zum einen bei einem Berufsmusiker in der Musikschule Schramberg und zum anderen in der Jungbläsergruppe des Posaunenchors statt.
Haben wir Ihr/Dein Interesse geweckt? Um nähere Infos zu erhalten, ganz praktische Fragen klären zu können und einmal die Blechblasinstrumente selbst auszuprobieren laden wir am **14.10. um 17.00 Uhr** zu einer Infoveranstaltung in die Schiltacher Stadtkirche ein.
Weitere Infos bei Emma Schuffenhauer, 07836/ 955840, kirchenmusik.fsj@ekisch.de und Mareike Götz, 0160 95804709, goetzmareike@web.de

Vorschau
Orgelkonzert mit Michael A. Müller, Leimen an der Heintz-Orgel der Evangelischen Stadtkirche Schiltach am
Samstag, 29.10.2022 um 19 Uhr mit Musik von J.S. Bach („Ein feste Burg“) und Müllers Suite „Die vier großen Engel“,
Musikmalerisches zu Michael, Gabriel, Raphael und Uriel. Eine Veranstaltung der IG Orgel und Kirchenmusik e.V.

Evangelische Landeskirche richtet Nothilfefonds ein
Niemand soll durch die Energiekrise in Not geraten. Und droht es doch, so will die Evangelische Kirche in Baden Bedürftige gemeinsam mit dem Diakonischen Werk Baden unterstützen. Eingesetzt werden sollen die Einnahmen aus der einkommensteuerpflichtigen „Energiekostenpauschale“, mit rund zwei Millionen Euro wird gerechnet. So sagt Landesbischöfin Heike Springhart: „Als Kirche stehen wir an der Seite der Menschen, die sichtbar oder unsichtbar in Not geraten. Deswegen bin ich froh, dass wir eine solche Hilfe ganz konkret durch die Mittel aus der Energiepreispauschale leisten können.“ Anträge können bei den Beratungsstellen der örtlichen Diakonischen Werke gestellt werden, darüber entschieden wird vom Landesverband der badischen Diakonie.
Antragsberechtigt sind alle Menschen, die ihren ersten Wohnsitz in Baden haben und aktuelle Nachzahlungen für Heizung oder Strom nicht bezahlen können.

Evangelischer
Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

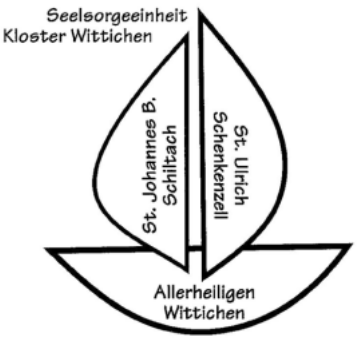
Sonntag, 16. Oktober 2022
17.30 Uhr **Erntedank-Gottesdienst** mit Erich Matter
„Unser tägliches Brot gib uns heute!“

Mittwoch, 19. Oktober 2022
17.30 Uhr **Gebet**

Losungen & Kalender für 2023
Auch dieses Jahr bieten wir wieder **verschiedene Kalender** an, von klein bis XXL-Posterkalender, sowie **Losungen** (Normal- und Großdruck, für junge Leute, als Terminkalender...) und **Andachtsbücher.** Was nicht vorrätig ist, können wir gerne für Sie bestellen.
Christliche Kalender und Andachtsbücher sind auch ein schönes Geschenk zu Weihnachten oder ein wertvolles Mitbringsel bei Besuchen. Bibelworte haben Ewigkeitswert. „Himmel und Erde werden vergehen“, sagt Jesus, „meine Worte aber werden nicht vergehen.“ Nichts ist so wertvoll und nachhaltig, wie das Wort Gottes. Wir freuen uns darauf, sie zu begrüßen! Sie sind herzlich willkommen! Schauen Sie gerne vor oder nach unseren Veranstaltungen bei uns vorbei oder nach telefonischer Absprache (3780835).

Ihr Prediger Harald Weißer

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“



Gottesdienste vom 15.10. bis 23.10.2022
Das Tragen einer medizinischen Maske während des Gottesdienstes wird empfohlen (ist aber nicht verpflichtend) – ebenso das Einhalten von Mindestabständen.

Samstag, 15. Oktober Hl. Theresia von Jesus (von Avila) Ordensfrau, Kirchenlehrerin

18.30 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe

Sonntag, 16. Oktober 29. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr	St. Ulrich:	Hl. Messe, anschl. Kirchencafé
10.30 Uhr	St. Cyriak:	Hl. Messe
11.45 Uhr	St. Cyriak:	Tauffeier für Mathilda Armbruster
14.00 Uhr	St. Bartholomäus:	Hochzeit von Leo Christine u. Andreas, geb. Maier
18.00 Uhr	St. Bartholomäus:	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	St. Roman:	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe auf Portugiesisch

Montag, 17. Oktober Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof, Märtyrer

18.30 Uhr	St. Marien:	Marienfeier

Dienstag, 18. Oktober Hl. Lukas, Evangelist

7.30 Uhr	St. Cyriak:	Schülerwortgottesfeier
14.30 Uhr	St. Marien:	Hl. Messe des Seniorenwerkes
17.45 Uhr	St. Ulrich:	Eucharistische Anbetung
18.30 Uhr	St. Ulrich:	Hl. Messe (im Ged. an Gertrud u. Guido Roming / Anna Maria u. Georg Schmider / Berta Krone u. Enkelin Petra)

Mittwoch, 19. Oktober Mittwoch der 29. Woche im Jahreskreis

8.30 Uhr	St. Laurentius:	Rosenkranzgebet
17.55 Uhr	St. Cyriak:	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	Friedhofskapelle:	Rosenkranzgebet (Kaltbrunn)
18.30 Uhr	Friedhofskapelle:	Hl. Messe (Kaltbrunn) (im Ged. an Verst. d. Fam. Matt u. Kopf / Magdalena Schmid u. verst. Angeh.)
18.30 Uhr	St. Cyriak:	Hl. Messe

Donnerstag, 20. Oktober Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland

18.30 Uhr	St. Johannes B.:	Hl. Messe mit Lobpreisliedern
18.30 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr

Freitag, 21. Oktober Hl. Ursula u. Gefährtinnen, Märtyinnen in Köln

8.15 Uhr	Mater Dolorosa:	Rosenkranzgebet
8.45 Uhr	Mater Dolorosa:	Wallfahrtsamt

Samstag, 22. Oktober Hl. Johannes Paul II., Papst – Missio-Kollekte

18.30 Uhr	St. Cyriak:	Rosenkranzandacht
18.30 Uhr	Allerheiligen:	Hl. Messe, anschl. Lichterprozession zur Burgfelsenkapelle (im Ged. an Raimund u. Josefine Fischer, sowie alle Verst. d. Gesangvereins Frohsinn / Klara u. Gerhard Fischer u. verst. Angeh. / Genofeva Schmieder / Germana u. Konrad Hauer / Andreas Brunnenkant, Rosa Allgeier, Brigitte u. Ernst Nübel)
18.30 Uhr	St. Marien:	Hl. Messe

Sonntag, 23. Oktober 30. Sonntag im Jahreskreis – Missio-Kollekte

8.30 Uhr	Mater Dolorosa:	Hl. Messe
8.30 Uhr	St. Roman:	Hl. Messe
10.30 Uhr	St. Johannes B.:	Hl. Messe zum Kirchweihfest
10.30 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe
11.45 Uhr	St. Laurentius:	Tauffeier für Rebekka Sophie Brüstle
18.00 Uhr	St. Roman:	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	St. Bartholomäus:	Rosenkranzgebet

Termine und Hinweise:

Schiltach, St. Johannes B:

Dienstag, 18. Oktober

9.30 Uhr Ökum. Krabbelgruppe – Kontakt: Susanne Bühler, Tel. 0151-41690174

Kirchweih – und Pfarrfest in Schiltach

Am Sonntag, 23.10.2022 findet in Schiltach in der katholischen Kirche St. Johannes B. um 10.30 Uhr wieder das Kirchweih- und Pfarrfest statt. **Für Kinder wird während des Hauptgottesdienstes im Saal eine Kinderkirche angeboten**. Nach dem festlichen Gottesdienst sind alle eingeladen, unten im Saal zusammen zu feiern, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich vom Gemeindeteam Schiltach verwöhnen zu lassen.

Schenkenzell, St. Ulrich:

Montag, 17. Oktober

9.30 Uhr Krabbelgruppe – Kontakt: Michaela Bauer, Tel. 0151-62613397

Kirchencafé

Im Anschluss an den 8.30 Uhr Gottesdienst am Sonntag, 16.10. 2022 in St. Ulrich Schenkenzell sind die Gottesdienstbesucher/innen herzlich eingeladen bei Kaffee, Tee und Gebäck ein wenig zu verweilen und mit den Mitfeiernden ins Gespräch zu kommen.

Wittichen, Allerheiligen

Luitgardfest

Bei wunderschönem Herbstwetter wurde am Sonntag, 9. Oktober in Wittichen das Fest der Seligen Luitgard gefeiert. Die Pilger kamen von nah und fern. Nach der Pandemie wurde, nach 2 Jahren im kleinen Kreis, wieder groß gefeiert. Weihbischof Dr. Dr. Christian Würtz zelebrierte den Festgottesdienst am Morgen. Pfarrer Rümmele predigte in der Andacht am Nachmittag. Bei der anschließenden Sakraments- und Reliquienprozession durch den Ort, trugen in diesem Jahr zum ersten Mal Pfadfinder die Luitgardreliquie. Die Prozession wurde durch den Musikverein Schenkenzell begleitet. Im Klostersaal hatte das Gemeindeteam Wittichen Mittagstisch und Kaffee und Kuchen organisiert.

DANKE für ein gelungenes Luitgardfest 2022
Danke für die Pilger aus Nah und Fern die mit uns das Luitgardfest gefeiert haben.
Danke allen, die bei der Gestaltung des Gottesdienstes, der Andacht und Prozession mitgewirkt haben.
Danke allen, die für das leibliche Wohl im Klostersaal gesorgt haben, mit tatkräftigem Einsatz beim Bedienen, in der Küche, an der Kuchen- und Getränketheke und bei den Vor- und Nachbereitungen.
Danke allen, die Kuchen und vieles andere vorbereitet und gespendet haben. Es waren wieder viele helfende Hände im Einsatz. Ein herzliches Vergelt's Gott für die Beteiligung an diesem schönen Tag!

Pfarrer Hannes Rümmele, Kooperator Georg Henn und das Gemeindeteam Wittichen

Lichterprozession
Im Anschluss an die Vorabendmesse in Wittichen am Samstag, 22.10., um 18:30 Uhr findet aus Anlass des Rosenkranzmonats Oktober um ca. 19:30 Uhr noch eine Lichterprozession zur Burgfelsenkapelle statt. Unterwegs wird gesungen und gebetet. Kerzen sind in der Kirche erhältlich.

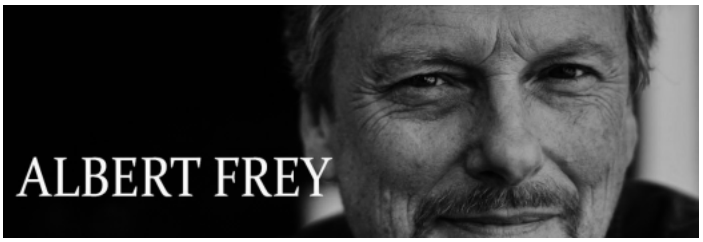
Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen:

Kollekte am Sonntag der Weltmission – was ist der Sonntag der Weltmission?

Die Hälfte der weltweit rund 2.500 Diözesen der katholischen Kirche befindet sich in Regionen, die zu den ärmsten der Welt gehören. Kirchliche Arbeit ist hier nur dank der Solidarität der Katholiken weltweit möglich. Mit Ihrer Spende zum Weltmissionssonntag stärken Sie ein weltweites Netzwerk, das wirksame und nachhaltige Hilfe ermöglicht, wo sie am nötigsten ist.
In unseren Seelsorgeeinheiten ist die Kollekte am Samstag, 22. Oktober 2022 und Sonntag, 23. Oktober 2022.

Konzert mit Albert Frey
Am Samstag, 22.10., kommt der Lobpreismusiker Albert Frey für ein Konzert nach Aichhalden. Dieses Konzert findet um 18:00 Uhr in der dortigen Pfarrkirche St. Michael statt. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 15 € (Abendkasse 18 €). Der Ticketverkauf läuft über die Homepage der Seelsorgeeinheit Aichhalden: http://www.se-aichhalden.de/frey

Albert Frey ist Sänger, Songwriter und Musikproduzent. Seine Lieder und Alben prägen eine neue deutschsprachige Musikkultur in vielen Kirchengemeinden quer durch alle Konfessionen. Kunstvoll und doch nachvollziehbar bringen seine Texte und Melodien ewige Wahrheiten für unsere Zeit zum Ausdruck. Als Referent und Autor setzt er sich für eine ganzheitliche Spiritualität ein. Er steht für einen ehrlichen Glauben, für „Musik von der Zerbrechlichkeit der Menschen und der Herrlichkeit Gottes".



In Fragen von Notlagen und Pflege wenden Sie sich bitte an:
Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach, Caritasbüro Tel. 07834/8670316, Sozialstation Tel. 07834/867030 Website: caritas-kinzigtal.de
Erreichbarkeit des Pfarrbüros: mo + do: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr / di: 9.00 Uhr – 11.30 Uhr / fr: 9:00 Uhr – 13.00 Uhr
Sie können gerne außerhalb der Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.
In dringenden seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie uns bitte über die **Notfallnummer 01515-6193078**

Sonstiges

Wichtige Informationen zur Grundsteuererklärung

Das Fristende für die Grundsteuererklärung naht: Bis zum 31. Oktober 2022 müssen Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken eine Grundsteuererklärung beim Finanzamt abgeben (Grundsteuer B). Bislang sind rund 1,5 Millionen Erklärungen eingegangen. Das sind knapp 27 Prozent der insgesamt abzugebenden Erklärungen.
Wer seine Erklärung bis Ende Oktober noch nicht abgegeben hat, sollte dies dann unverzüglich nachholen. Die Erinnerungen für die Grundsteuer B versendet das Finanzamt im ersten Quartal 2023.
Private Eigentümerinnen und Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichem Besitz
(Grundsteuer A) erhalten das Informationsschreiben für ihre Erklärung Anfang Januar 2023. Darin werden unter anderem das Aktenzeichen und verschiedene grundstücksbezogene Informationen mitgeteilt, die das Ausfüllen der Erklärung erleichtern. Jedoch ist die Abgabe auch jetzt schon möglich. Die Erinnerungen für die Grundsteuer A folgen im zweiten Quartal 2023.
Die Daten, die für die Erklärung erforderlich sind, können über die zentrale Internetseite www.grundsteuer-bw.de abgerufen werden. Dort finden sich auch Unterstützungsangebote zur Abgabe der Erklärung - wie Schritt-für-Schritt-Ausfüllanleitungen, Erklärvideos und Beispielfälle.
Diejenigen, die ihre Erklärung bereits eingereicht haben, erhalten als Nächstes den Grundsteuerwert- und Grundsteuermessbescheid vom Finanzamt. Die ersten Bescheide sind bereits rausgegangen. Der Versand erstreckt sich bis ins Jahr 2024. Für die Bürgerinnen und Bürger bedeutet das: Wenn sie den Grundsteuerwertbescheid und den Grundsteuermessbescheid bekommen und die gemachten

Angaben stimmen, müssen sie nichts weiter unternehmen. Wer aber beispielsweise übersehen hat, die überwiegende Wohnnutzung anzugeben, kann das dem Finanzamt nachträglich noch mitteilen.
Die Grundsteuermessbescheide übermittelt das Finanzamt auch an die jeweilige Kommune. Sie bestimmt den Hebesatz und damit die Höhe der zukünftigen Grundsteuer ab dem 1. Januar 2025. Die Hebesätze werden von den Kommunen im Laufe des Jahres 2024 festgelegt. Wie hoch die Grundsteuer letztlich für die einzelnen Eigentümerinnen und Eigentümer ausfällt, teilt ihnen ihre Kommune im finalen Grundsteuerbescheid mit. Bis dahin können keine Aussagen zur individuellen Höhe der Grundsteuer getroffen werden. Erhoben wird die neue Grundsteuer ab dem Jahr 2025.

SWEG

P R E S S E M I T T E I L U N G

Lahr/Offenburg, 11. Oktober 2022

Änderungen beim Schienenersatzverkehr zwischen Hausach und Freudenstadt am 16. Oktober 2022

Wegen des Bauernmarkts werden die Busse über die B294 an Schiltach vorbeigeleitet

Am Sonntag, 16. Oktober 2022, kommt es beim derzeitigen Schienenersatzverkehr (SEV) zwischen Hausach und Freudenstadt zu Änderungen. Grund dafür ist der Bauernmarkt, der an diesem Tag in Schiltach stattfindet. Der Schienenersatzverkehr kann deshalb nicht die Ortsdurchfahrt Schiltach nutzen und wird über die B294 an der Stadt vorbeigeleitet. Die SEV-Haltestelle „Häberlesbrücke“ kann ganztägig nicht bedient werden. Darüber hinaus ergeben sich am Fahrplan keine weiteren Änderungen.

Über das Unternehmen

Die Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH (SWEG) ist ein Unternehmen mit Hauptsitz in Lahr/Schwarzwald, das in Baden-Württemberg und teilweise angrenzenden Gebieten Busverkehr im Stadt- und Überlandverkehr sowie Schienengüter- und Schienenpersonennahverkehr betreibt. Im Jahr 2018 ist die Verschmelzung der Hohenzollerischen Landesbahn (HzL) mit Sitz in Hechingen vollzogen worden. Seit dem Jahreswechsel 2021/2022 befindet sich auch die ehemalige Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH, die jetzt als SWEG Bahn Stuttgart GmbH firmiert, unter dem Dach des SWEG-Konzerns. Bei der SWEG arbeiten mehr als 1800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Text zum honorarfreien Abdruck

Herausgeber:

SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH
Rheinstraße 8
77933 Lahr
www.sweg.de

Ansprechpartner:

Christoph Meichsner – Stabsstellenleiter Marketing/Kommunikation/PR
Tel.: 07821/2702-161
Fax: 07821/2702-95
E-Mail: christoph.meichsner@sweg.de

Landkreis Rottweil

„Rund um den Babybrei,
Montag, **24. Oktober 2022** von 14:00 – 15:30 Uhr
Ab **ca. dem 5. Monat des Babys** kann die Breikost eingeführt werden, Schritte zur Einführung der B(r)eikost, Empfehlungen zur B(r)eikost und Kriterien zur Beurteilung industrieller Babynahrung sowie Maßnahmen zur Vorbeugung von Allergien.

Vom Babybrei zum Familientisch,
Dienstag, **25. Oktober 2022** von 14:00 - 15:30 Uhr
Zwischen dem **10. und 14. Monat** kann ihr Kind am Familienessen teilnehmen – vorausgesetzt es wird kindgerecht zubereitet. Es soll ein Essensrhythmus entstehen. Spezielle „Kinderlebensmittel“ sind überflüssig.

Anmeldung bis 20.10.2022 unter: annemarie.mauerlechner@landkreis-rottweil.de oder Tel.: 0741 244 958

Aus der Schule

Gelungener „Take-off“ für Klasse 5 am Progymnasium Alpirsbach

Nach nun drei Wochen haben sich die 22 neuen Fünftklässler am Progymnasium in Alpirsbach bereits bestens eingelebt und fühlen sich dort sichtlich wohl. Den Auftakt hierfür bildete die Aufnahmefeier am Anfang des Schuljahres, zu der sich die Lehrer, die Eltern und der Schulverein eingefunden hatten, um die „Frischlinge“ persönlich zu begrüßen. Die Sechstklässler waren ebenfalls gekommen, um eine kleine Theaterszene aufzuführen, die nicht nur für Unterhaltung sorgte, sondern den Fünftklässlern auch die Angst vor der neuen Schule nehmen sollte. Dazu gehörten auch die liebevoll gebastelten Schultüten der Sechstklässler, die das Überleben in den folgenden Tagen erleichtern sollten.
Die ersten Wochen waren dann geprägt von vielen neuen Eindrücken: Neuer Schulweg, neue Umgebung und Laufwege, neue Schulkameraden und Lehrer, sowie neue Strukturen und Anforderungen. Viele Fragen mussten erst geklärt werden, um auch die letzten Unsicherheiten aus dem Weg zu räumen, damit dem Lernen nichts mehr im Wege stehen würde.
Da es sich leichter zusammen lernen und arbeiten lässt, wenn man sich erst einmal kennengelernt hat, führten die beiden Klassenlehrer mit den Schülern zwei „Teamtage“ durch. Am ersten Tag widmeten sich die Schüler und Schülerinnen der gemeinsamen Gestaltung der noch kahlen Wände ihres Klassenzimmers. Zum einen erstellten die Schüler und Schülerinnen Steckbriefe von sich selbst, die sie mit großer Neugier gegenseitig studierten. Des Weiteren malten sie mit viel bunter Farbe ein großes Bild für die hellblaue Rückwand des Klassenzimmers, die nun auch an den trübsten Regentagen etwas Freundliches ausstrahlen wird.
Den zweiten „Teamtag“ verbrachte die Klasse bei Sonnenschein und strahlend blauem Himmel im Hochseilgarten in Hallwangen. Jeder war voller Eifer und Begeisterung dabei und es verstand sich von selbst, dass sich alle gegenseitig unterstützten und Mut machten, wenn es darum

ging, den nächsten Trakt zu klettern oder sich am Seil zwischen den Bäumen ins Ungewisse sausen zu lassen.
Nach diesen beiden Tagen fiel es der Klasse nicht mehr schwer zu beschreiben, was ein gutes Team ausmacht. So entstanden am Ende wie selbstverständlich gemeinsame Regeln als Grundlage für eine gute Klassengemeinschaft. Mit diesem gelungen Start können die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5 am Progymnasium Alpirsbach nun zuversichtlich die neuen Herausforderungen angehen und sich auf das gemeinsame Schuljahr freuen.

Verfasst von Ursula Steglich
Foto von Ursula Steglich

Tag der offenen Tür an den Beruflichen Schulen Schramberg

Duale Ausbildungsberufe werden vorgestellt
Die Beruflichen Schulen Schramberg laden zu einem Tag der offenen Tür am Samstag, 22. Oktober ein. Von 11:00 bis 16:00 Uhr besteht die Gelegenheit, die Klassenräume und Werkstätten zu besichtigen und eine Vielzahl von Ausbildungsberufen vom Handwerk über die gewerblich-technischen Berufe und kaufmännischen Berufe bis zur Altenpflegehilfe kennenzulernen. Ziel der Veranstaltung ist es, den Besuchern einen Einblick in die duale Ausbildung zu geben, Freude an einer Ausbildung zu vermitteln und vor allem eine Orientierung für die Berufswahl zu geben.
Die Technikerschule präsentiert sich ebenfalls mit einem vielfältigen Programm und zeigt Möglichkeiten der Weiterbildung bis zum Bachelor auf. Die dualen Partnerbetriebe der Schule präsentieren ihr Angebot an Ausbildungsmöglichkeiten und freuen sich ebenso auf interessierte junge Menschen, die noch einen Ausbildungsplatz für 2023 suchen. In den Werkstätten geben Schüler und Auszubildende einen Einblick in die praktischen Tätigkeiten der Ausbildung.

Auch Schreiner, Maler und Friseure zeigen ihr Handwerk und stellen ihre Ausbildungsberufe vor. Im schuleigenen Friseursalon beraten Ausbildungsbotschafterinnen die Besucher um 13:00 und 14:00 Uhr über eine Ausbildung in diesem Handwerk.

Kaufleute finden Informationen zum Beruf der Einzelhändler, des Verkäufers und der Industriekaufleute. Wer sich für eine Ausbildung in der Pflege interessiert, kann mit Vertretern der Einrichtungen und mit den Lehrkräften sprechen, sich beraten lassen und Ausbildungsmöglichkeiten erkunden.

Unterstützend stehen die Jugendberufshilfe und die Agentur für Arbeit an diesem Tag für beratende Gespräche zur Berufswahl zur Verfügung.

In der Mensa sorgt der Musikverein Sulgen mit Speisen, Getränken und Kuchen für das leibliche Wohl.

Vereinsmitteilungen

Historischer Verein für Mittelbaden
Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell e.V.
www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de

„Aktionstag Geschichte“ in Oberndorf: Geschichtsmesse und Projektpräsentationen fanden regen Zuspruch

Beim 8. „Aktionstag Geschichte“ der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg am letzten Sonntag im September haben sich zahlreiche Archive und Museen sowie Geschichts- und Heimatvereine aus den Landkreisen Rottweil, Schwarzwald-Baar und Tuttlingen der Öffentlichkeit vorgestellt und ihre Aktivitäten präsentiert. Am Vormittag standen Begrüßung und Grußworte sowie zwei Kurzvorträge der Professoren Dr. Werner Mezger („Immaterielles Kulturerbe als Geschichtsproblem“) und Dr. Jörg van Norden („Regionalgeschichten – Wege durch die Zeit“) auf dem Programm. Nachmittags wurde die Geschichtsmesse im Nebengebäude von unterschiedlichen Projektpräsentationen begleitet, bei denen innovative Wege der Geschichtsvermittlung vorgestellt wurden. So hatten Geschichtsinteressierte der Region die Möglichkeit, zum einen miteinander ins Gespräch zu kommen und sich über die Arbeit der Archive und Vereine zu informieren und zum andern aus fachkundigem Munde neue Ansätze der Geschichtsvermittlung kennenzulernen.

Das Stadtarchiv Schiltach und der Historische Verein Schiltach/Schenkenzell waren mit einem Gemeinschaftsstand vertreten. Zwei „Roll-Up“-Plakate der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell machten auf die Sehenswürdigkeiten der beiden Gemeinden im oberen Kinzigtal aufmerksam. Stadtarchivar Dr. Morgenstern hatte übersichtlich Informationen und eine Auswahl von Publikationen zur Stadtgeschichte bereitliegen, ebenso auch Infomaterial und Veröffentlichungen über die Gemeinde Schenkenzell. Neben Bänden aus der Reihe „Beiträge zur Stadtgeschichte“ weckte das im vergangenen Jahr erschienene Buch zur Geschichte der Schenkenzeller Pfarrkirche St. Ulrich und die Veröffentlichung zur Klostergründerin Luitgard von Wittichen bei den Besuchern besonderes Interesse. Dazwischen präsentierte sich der Historische Verein mit Informationen zur Entwicklung der Mitgliedergruppe, einem Blick auf ausgewählte Veranstaltungen der vergangenen Jahre sowie den aktuellen Schwerpunkten und laufenden Projekten der Vereinsarbeit. Unsere Vereinszeitschrift „Die Ortenau“ von der wir die vier zuletzt erschienenen Jahrbände zum ungezwungenen Stöbern und „Probelesen“ ausliegen hatten, stieß bei einigen Standbesuchern, die die Veröffentlichungen nicht kannten, auf äußerst positive Resonanz. Die Jahrbücher heimsten Lob und Anerkennung für die Vielfalt der bearbeiteten Themen sowie ihre ansprechende Ausstattung ein.

Es ist keine Frage, dass bei solch einer Veranstaltung die Stände der Kreisarchive sowie der größeren Städte und großen Vereine wie z. B. dem Baarverein stärker frequentiert sind als lokale Akteure. Doch trotz unserer regionalen Randlage gab es doch immer wieder Besucher, die unseren Stand ganz gezielt ansteuerten, sich für spezielle Themen interessierten und nach Infomaterial wie z. B. zur Rossbergkapelle, zum Kloster Wittichen sowie den Schiltacher Museen suchten. Insgesamt können wir daher ein durchaus positives Resümee ziehen und sind gespannt, welche Stadt im Landkreis Tuttlingen in zwei Jahren den nächsten Geschichtstag ausrichten wird.

SG Schenkenzell/Schiltach – Handball –

Bezirksklasse Jugend E männlich
HSG Kinzigtal – HSG Hanauerland
Den Heimspieltag in der Nachbarschaftssporthalle eröffneten am letzten Samstag unsere E- Jungs gegen die HSG Hanauerland. Krankheitsbedingt etwas dezimiert konnte man in der ersten Spielhälfte im 3:3 nicht den gewohnten „Block"-Wechsel spielen und doch war man mit dem Gegner nicht nur gleich auf, sondern hatte eigentlich dank einer sehr aufmerksamen Abwehr und vielen Ballgewinnen in der Defensive deutlich mehr Einwurf Chancen als der Gegner. An der Chancenverwertung gilt es noch zu arbeiten, denn die Gäste hatten da mehr Zug zum Tor und so ging es mit 9:9 in die Pause. Im Gegensatz zum letzten Spiel zeigten die Jungs von Trainergespann Andrea Schillinger und Jakob Kilguß aber nach Wiederanpfiff eine bärenstarke 2. Hälfte. Aus einer kompakten und gut sortierten Abwehr heraus, die in Keeper Samuel Serrano auch einen guten Rückhalt hatte, kamen die Jungs in der Offensive immer besser ins Rollen- der Ball lief und mit tollem Zusammenspiel und guter Raumaufteilung gelang ein Tor ums andere. Am Ende stand ein deutlicher und in dieser Höhe auch dank der tollen Leistung in Halbzeit 2 verdienter 25:16- Erfolg in heimischer Halle. Entsprechend groß war die Freude bei allen Beteiligten!
Es spielten für die HSG:
Samuel Serrano (Tor), Simon Armbruster, Fabian Fischer, Ben Kilgus, Benjamin Kilguß, Piet Schillinger, Erik Stumpp, Jonas Ege, Ben Schwenk

Bezirksklasse Jugend E weiblich
HSG Kinzigtal – HSG Hanauerland
Gegen körperlich deutlich überlegene Spielerinnen der HSG Hanauerland haben sich unsere E- Mädels tapfer gewehrt- im Modus 3:3 in der ersten Spielhälfte gab es manchmal Schwierigkeiten mit der Zuordnung in der Defensive und der Spielübersicht. Aber in Halbzeit 2 zog man nur knapp den Kürzeren und zeigte schon ein schönes Zusammenspiel. Auf diesen Zusammenhalt kann man bauen und schön zu sehen ist auch, dass alle Spielerinnen total motiviert mit viel Freude zu Werke gehen!
Es spielten für die HSG:
Laura Kohler, Livi Schneider, Julia Müller, Emily Pflumm, Lina Wohriska, Milena Zweigart, Nora Müller, Lilly Hug, Karo Hubrich, Mia-Sophie Weiß (Tor), Melina Benz

Kreisklasse Jugend D männlich
HSG Kinzigtal – HSG Hanauerland 2 21:26 (8:11)
Gleich im Anschluss kam es zum nächsten Duell der beiden Vereine, wobei die D- Jugend einige Ausfälle wegen Krankheit zu verzeichnen hatte, sodass vier Spieler der E- Jugend nach ihrem Spiel aushelfen mussten, damit die Mannschaft antreten konnte. In den ersten Spielminuten musste man sich erst zusammenfinden, ehe nach sechs Minuten Felix Stumpp mit dem 1:2 den Bann mit dem ersten Torerfolg brechen konnte. Dann fand man aber gut ins Spiel und konnte die ersten zehn Minuten noch ausgeglichen gestalten. Zwei Treffer von Ben Kilgus brachten noch den Anschluss zum 5:6 bzw. 6:7, dann aber zogen die Gäste auf drei Tore davon. Mit 8:11 ging es in die Halbzeit. Auch der Start in die zweite Halbzeit gelang den Jungs von Coach Marcel Vollmer gut- die Jungs kämpften sich wieder auf ein Tor heran, auch dank einiger toller Paraden von Keeper Florian Löffler. Anton Fay verkürzte noch auf 12:13 nach 26 Minuten. Mit zunehmender Spieldauer machte sich dann aber bemerkbar, dass kein Auswechselspieler zur Verfügung stand und die Hälfte der Mannschaft schon eine Partie in den Beinen hatte. Die Gäste erhöhte von 14:16 auf 14:20- aber mit ganz großem Einsatz kämpften sich unsere Jungs erneut auf 19:22 heran. Am Ende zog man aber trotz toller Moral mit 21:26 den Kürzeren.
Es spielten für die HSG:
Florian Löffler (Tor), Ben Kilgus (6), Felix Stumpp (7), Benjamin Kilguß (1), Tom Kilgus (4), Anton Fay (2/1), Simon Armbruster (1)

Kreisklasse Jugend C männlich
HSG Kinzigtal – HSG Hanauerland 2 29:20 (14:7)
Am vergangenen Samstag stand erneut ein Heimspiel auf dem Plan der C-Jugend männlich. Zu Gast war die HSG Hanauerland.
Nachdem die Gäste schnell mit 1:0 in Führung gingen,

folgte auch recht schnell eine Zeitstrafe gegen die Hanauerländer. Dennoch dauerte es nochmal zwei Angriffe, eh man den Ball erstmals beim Gast einnetzen konnte. Dann aber lief es gut im Angriff, die Spielzüge zeigten Wirkung und das Team von Basti Meier und Bernd Ring konnte über 4:1 und 5:3 nach 20. Minuten eine komfortable Führung mit 12:6 herausspielen. In dieser Phase war eine starke, geschlossene Abwehrleistung mit guten Absprachen untereinander der Anker für diese Führung. Auch der Angriff zeigt weiter einen klaren Aufwärtstrend, der sich im vergangenen Spiel schon andeutete. Trotzdem wurden zu viele klare Torchancen in dieser Zeit vergeben, sonst wäre die Führung zu diesem Zeitpunkt bereits viel höher gewesen. Schöne Kombinationen im Rückraum brachten dann schließlich den Halbezeitstand von 14:7 zustande.
Nach einer entspannten Halbzeitansprache konnte auch die zweite Spielhälfte dominiert werden. Trotz weiterer vergebener Chancen im Angriff konnte man die Führung weiter ausbauen. Nach einem 17:9 und einem 20:12 in der 38. Minute, konnte man die erste sieben etwas Luft gönnen, die der Gast aus dem Hanauerland dann auch nutzte und vorübergehend bis zum 22:17 aufholen konnte. Danach hat man die Umstellung in Griff bekommen und das Spiel wieder fest im Griff. Am Ende Stand ein verdienter 29:20-Heimsieg zu Buche. Was hier ganz wichtig zu erwähnen ist, dass die Mannschaft sich nun gefunden hat und das Team in Abwehr und auch im Angriff sehr gut harmoniert. Das zeigt sich auch in der Torverteilung. Die zweite wichtige und tolle Entwicklung hat der Torhüter Ruven Berger gemacht, der sich nach nur sehr kurzer Eingewöhnungszeit als C-Jugend-Torwart prima gemacht hat und mit einigen tollen Paraden maßgeblich am deutlichen Ergebnis beteiligt war.
Für die HSG Kinzigtal spielten:
Im Tor: Ruven Berger
Im Feld: Ben Heinsius, Philipp Heinzelmann (6), Michel Frey (2), Max Wohlfahrt (4), Elias Gaus (1), Jonas Schmieder (8), Wladislaw Somow (2), Tobias Bühler, Ben Harter (6)

Südbadenliga Jugend C weiblich
HSG Kinzigtal – TuS Steißlingen 24:42 (10:18)
Die C- Mädels eröffneten die Fortsetzung des Heimspielwochenendes am Sonntag gegen die Gäste der TuS Steißlingen. Gegen einen mit ebenfalls sehr vielen Kaderspielerinnen des SHV besetzten Kader der Gäste konnten die Mädels dabei leider nur die Anfangsphase noch ausgeglichen gestalten- nach dem 3:2 durch Eva Kilguß nach 6 Minuten geriet das Angriffsspiel gegen die agile und robuste gegnerische Abwehr zunehmend ins Stocken. Ballverluste führten zu Kontertoren und so zogen die Gäste über 3:7 auf 6: 16 davon. Mit einem deutlichen 10:18-Rückstand ging es in die Pause, in der zweiten Halbzeit zogen die Gäste weiter davon. Auf Seite der Heimmannschaft wurden alle Spielerinnen eingesetzt, dabei zeigten auch die jüngeren Spielerinnen gute Ansätze und kämpften unsere Mädels bis zum Schluss mit viel Moral und Zusammenhalt weiter. Gegen eine einfach deutlich bessere Gästemannschaft war dieses Mal nix drin- aber daraus gilt es zu lernen und sich zu verbessern, dafür wurden unsere letztjährigen Meister- Mädels in der höchsten Spielklasse gemeldet.
Es spielten für die HSG:
Amelie Noack (2), Paula Miller (6), Jasmin Schmider (1), Luise Harter, Lydia Benz, Klara Jehle, Hannah Harter (4), Eva Kilguß (7/1), Emma Maulbetsch, Mila Elger (4), Susanna Uygun, Yeimy Regalado (Tor)

Südbadenliga Jugend B männlich
HSG Kinzigtal – TSV Freiburg/Zähringen 23:36 (11:18)
Starke 15 Minuten reichen nicht, um dem Gegner aus Freiburg Zähringen standzuhalten.
Am Samstagnachmittag bestritt die B-Jugend männlich ihr erstes Heimspiel in der noch jungen Saison in der Nachbarschaftssport in Schiltach gegen die Mannschaft aus Freiburg Zähringen. Am Ende verloren die Jungs der HSG Kinzigtal deutlich mit 23:36 Toren.
In den ersten Minuten sah das Trainergespann Armbruster / Heimann eine konzentrierte Leistung der B-Jugend. Eine aggressive Abwehr und mit Geduld gespielte Angriffe sorgten dafür, dass die HSG Kinzigtal in der 13. Minute sogar mit 8:6 in Führung gehen konnte. Im Anschluss unterliefen den Jungs leider einige technische Fehler und Schwächen im Abschluss luden den Gegner zu schnellen und einfachen Toren ein, sodass aus dem 2 Tore Vorsprung schnell ein sieben Tore Rückstand entstand. Und so ging es dann mit 11:18 für den Gegner in die Halbzeitpause.
In der Pause versuchte man an die gelungene erste viertel Stunde zu erinnern, in der Hoffnung diese Leistung auch zu Beginn der zweiten Halbzeit wieder abrufen zu können. Doch leider war in der zweiten Halbzeit die Laufbereitschaft sowohl im Angriff als auch in der Abwehr nicht mehr vorhanden und man hatte den körperlich stark überlegenen Gegnern nichts mehr entgegenzusetzen. Die nun sehr offensive Abwehr des TSV Alemannia Freiburg-Zähringen stellte unsere Jungs vor Herausforderungen, für die sie leider zu selten eine Lösung fanden. Technische Fehler und Ungenauigkeiten im Passspiel luden den Gegner immer wieder zu einfachen Toren ein. Am Schluss verlor die SG auch in dieser Höhe verdient mit 23:36 Toren. In den nächsten Trainingseinheiten gilt es nun die Köpfe wieder freizubekommen und das Spiel ohne Ball zu stärken, um gegen offensive Abwehrreihen bestehen zu können.

Für die HSG Kinzigtal spielten:
Jakob Kilguß (6), Christoph Kernberger (6), Mika-Yasin Philipp (4), Jonas Schmieder (3), Ben Harter (2), Philipp Heinzelmann (1), Kevin Gebele (1), Luis Redlich, Michel Frey

Südbadenliga Jugend A männlich
HSG Kinzigtal – TuS Helmlingen 35:24 (19:12)
Das erste Heimspiel der A-Jugend wurde zu einem nie gefährdeten 35:24 (19:12) Sieg gegen den TuS Helmlingen. Dadurch, dass einige Spieler aus Freudenstadt und Altensteig bei der HSG als Gastspieler tätig waren, stimmte die HSG zu auch einige Heimspiele dort auszutragen. Damit kam es zu dem ersten Heimspiel in Baiersbronn vor dem Schwarzwaldderby der Herren gegen die SG Freudenstadt/Baiersbronn. Die ersten Minuten in der harzfreien Partie waren geprägt von einigen Ballverlusten und Zuspielfehler. So waren die Hausherren zwar die spielbestimmende Mannschaft, konnte sich aber nicht wirklich absetzen. Über ein 5:5 nach 10 Minuten stand es nach 20 Minuten 10:9. Dann aber wurde die Abwehr der HSG besser und durch das resultierende Tempospiel wurde der Vorsprung innerhalb von 5 Minuten auf 17:10 ausgebaut. Mit einem verdienten 19:12 ging es dann in die Kabine.
Die zweite Halbzeit begann für die Jungs wie die erste aufgehört hat. Mit einer bärenstarken Abwehr und schnellem Tempospiel wurde der Vorsprung innerhalb von 3 Minuten um 4 Tore erhöht und der Trainer des TuS Helm-

lingen musste seine nächste Auszeit nehmen. Das half aber nur bedingt, da die HSG weiter Ihr Tempo hochhielt. Damit konnte in der zweiten Halbzeit viel durchgewechselt werden und jeder Spieler bekam so seine Chancen im Spiel. Das einzige Manko an diesem Abend war dann, dass der ein oder andere tolle Angriff ohne Erfolgserlebnis blieb. Die tolle Mannschaftsleistung mündete am Ende in einem 35:24 Sieg.

Im Tor spielten: Luis Redlich, Felix Kuntz
Im Feld: Maxi Baur (2), Lukas Bühler, Hannes Elger (7), Max Heimann (1), Jakob Kilguß (3) Simon Mackert, Mika Philipp, Lars Sandelmann (5), Patrick Sandelmann (14/1), Patrick Spinner (3), Florian Weinert

Kreisklasse A Herren
HSG Kinzigtal 2 - HSG Hanauerland 3 38:22 (16:9)
Die HSG Kinzigtal 2 empfing zum Abschluss des Heimspieltages den Tabellenführer Hanauerland 3.
Mit Rückenwind aus dem letzten Spiel, ging die HSG gegen den bisher noch ungeschlagenen Tabellenersten in die Partie. Mit Respekt, einer stabilen Abwehr und einem konzentrierten Angriff, wollte man unter dem neuen Trainer Kyrill Geiss, die nächsten zwei Punkte vor heimischem Publikum einfahren. Wie besprochen, wurden die Vorgaben in die Tat umgesetzt, sodass man bereits in der 4. Minute mit 4:1 in Führung lag und die Mannschaft diese Führung bis zum Schluss nicht mehr aus der Hand gab. Im Laufe der ersten Halbzeit zog man der gegnerischen Mannschaft mit einer engagierten Abwehrleistung, sowie einem guten Tempospiel, frühzeitig den Zahn. Die 16:9 Pausenführung für die HSG war mehr als verdient. Die Spieler nahmen sich vor, den Schwung mit in die zweite Halbzeit zu nehmen, was bis zur 42. Spielminute zum 25:10 durchaus gelang. Mit drei Toren infolge schöpfte der Gegner trotz des großen Rückstandes neuen Mut. Angeführt von einem starken Torhüter Jens Koch und einer weiterhin zuverlässigen Abwehrleistung konnte der gegnerische Wille jedoch schnell durchbrochen und ein souveräner 38:22 Heimsieg eingefahren werden. Mit der heutigen Konzentration und dem Einsatzwillen aller Beteiligten braucht man sich in dieser Liga vor keinem Gegner verstecken. Das Ergebnis und insbesondere die Gesamtleistung des Teams sollten genügend Rückenwind geben, um nächste Woche im schwierigen Auswärtsspiel in Zunsweier bestehen zu können.

Es spielten im Tor: Jens Koch, Dirk Maier
Im Feld: Lukas Bühler (2), Tobias Hahn (2), Jannik Rombach (2), Sebastian Meier (1), Tim Heimann (1), Daniel Bühler (13/5), Silas Fischer, Jonas Hennig (5), Hannes Schmalz (7), Matthias Benz (1), Kai Lehr (4)

Landesliga Nord Herren
SG Freudenstadt/Baiersbronn – HSG Kinzigtal 35:23 (19:9)
Am vergangenen Samstag mussten die Herren der HSG Kinzigtal die vierte Niederlage im vierten Spiel gegen die SG Freudenstadt-Baiersbronn hinnehmen. Beim 35:23 (Hz 19:9) war bereits nach einer Viertelstunde klar, wer als Sieger vom Platz gehen würde. Sicherlich darf angeführt werden, dass bei der HSG 7 Stammspieler fehlten und man große Probleme mit dem harzfreien Spielgerät hatte, aber warum man wieder, wie schon bei den anderen beiden Auswärtsspielen, so schwach ins Spiel kam, bleibt trotzdem ein Rätsel. Unvorbereitete Rückraumwürfe und schlechte Abschlüsse frei von außen, sowie eine viel zu passive Defensivarbeit führten dazu, dass die HSG bereits nach 13 Spielminuten beim zwischenzeitlichen Stand von 10:2 (!) für die Hausherren eine Auszeit nehmen mussten. Ein Debakel war zu befürchten, aber es folgte dann ein Aufbäumen der Mannschaft. Angeführt vom zwischenzeitlich eingewechselten Aushilfstorwart Jürgen Wöhrle, der mit sehenswerten Paraden immer wieder seine Mitspieler mitriss, verlor man im Torabstand dann nur noch ein Gegentor bis zum Halbzeitstand von 9:19. Zu wenig Tore geschossen und zu viele bekommen, so bitter war die Abrechnung von Halbzeit eins. In der Pause wurde seitens der Verantwortlichen der HSG versucht, Aufbauarbeit zu leisten und etwas offensiver in die zweite Halbzeit zu starten. Dies machte sich bezahlt, nach 35 Minuten konnte der eingewechselte und engagiert agierende Dominik Jurczyk zum 13:20 aus Sicht der Gäste verkürzen. Leider bekam man dann in der Folgezeit nie den richtigen Zugriff in der Abwehr, sonst wäre in dieser Phase vielleicht noch mehr drin gewesen. Die Hausherren fingen sich deshalb wieder und konnten durch ihren guten Torhüter Sven Wissmann ein ums andere mal schnelle Tempogegenstöße einleiten, weil bei der HSG im Angriff auch die Durchschlagskraft fehlte. Erwähnenswert ist noch der gute Auftritt von Youngster Patrick Spinner, der mit 5 Treffern und wenig Fehlversuchen, sein Können unter Beweis stellte. Trotzdem konnte seitens der HSG kein Boden mehr gut gemacht werden, so stand am Ende der Spielstand von 35:23 auf der Anzeigetafel. Der Fehlstart ist nun perfekt, 0:8 Punkte sprechen eine eindeutige Sprache. Bis zum nächsten Heimspiel gegen Schutterwald 2 sollte man sich durch intensives Training eine stabilere Defensive erarbeiten. Und ob der ein oder andere der fehlenden Spieler wieder zurück ins Team kommt, muss sich leider erst noch zeigen.

Es spielten:
Sebastian Götz, Jürgen Wöhrle (Tor)
Matthias Süßer (6), Patrick Spinner (5), Patrick Obermüller, Jonas Hennig (1), Lukas Bühler, Marian Thau (3), Luis Kaufmann (4), Daniel Reich (3), Dominik Jurczyk (1), Niklas Bühler, Tim Groß

Südbadenliga Damen
HSG Kinzigtal – TV Todtnau 29:23 (12:6)
Vergangenen Sonntag konnten die Damen der HSG Kinzigtal endlich wieder zwei Punkte auf dem heimischen Konto verbuchen. Abgeben mussten diese der TV Todtnau nach einer recht klaren Partie, welche dennoch von Höhen und Tiefen geprägt war.
Anders als in all den Trainingsspielen vor Saisonbeginn fanden die Kinzigtälerinnen schneller und vor allem besser in das Spiel. Das erste Mal vor heimischem Publikum galt es den Gästen aus Todtnau die Stirn zu bieten, die Fehler aus dem vorausgegangenen Spiel zu dezimieren und allem voran Teamgeist und Siegeswille auf die Platte zu bringen. Fokus lag dabei stets auf einer agilen und effizienten Abwehrleistung. Gerade in den ersten 10 Minuten gelang dies den Damen aus dem Kinzigtal sehr gut, man agierte auf jeder Position und hatte stets seine Nebenspielerin in Reichweite. Auch die Abstimmung zwischen Abwehr und Torhüterin war erfolgreich, Franziska Weiß war zudem eine wichtige Stütze in diesem zweiten Saisonspiel.
Aufgrund mangelnder Kräfte schlichen sich gute 10 Minuten vor der Halbzeit vermehrte Fehler ein, die Stoßbewegungen im Angriff wurden ineffizienter. Bei einem Stand von 12:6 kündigte die Hallensirene die Halbzeit an.
Seitens der Heimmannschaft wurde ein guter Start erwischt, sodass bis auf einen Vorsprung von 10 Toren das Ergebnis ausgedehnt werden konnte. Leider wurden die Spielerinnen, die Trainer sowie die Zuschauer auch in der zweiten Hälfte wieder von einem Tief mit einigen Fehlentscheidungen mitgerissen, sodass die Gegnerinnen das Endergebnis von einer Tordifferenz von 10 Toren auf 6 Tore minimieren konnte. Am Ende blieben die zwei Punkte dennoch recht ungefährdet in der Heimat und lassen neutralisieren nun das Konto der HSG Kinzigtal auf einen

Stand von 2:2 Punkten.
Der Anfang ist gemacht.

Es spielten für die HSG:
Romy Scheerer, Franziska Weiß (Tor).
Anna Eichhorn 1, Joyce Gebele 2, Celine-Marie Haas, Oliwia Milewski 1, Charline Maier 6, Carina Schmid 2, Celine Kübel, Fanny Müller, Denise Oesterle 1, Pia Weichenhein 9, Vanessa Brand 7/2

Vorschau
Samstag, 15.10.22
Auswärtsspiele:

14.15 Uhr	Bezirksklasse Jugend E weiblich TV Friesenheim – HSG Kinzigtal (Friesenheim, Sporthalle)
15.00 Uhr	Bezirksklasse Jugend E männlich TuS Altenheim – HSG Kinzigtal (Altenheim, Herbert-Adam-Halle)
16.30 Uhr	Kreisklasse Jugend C männlich TuS Altenheim 2 – HSG Kinzigtal (Altenheim, Herbert-Adam-Halle)
18.00 Uhr	Südbadenliga Damen – HSG TuS Ottenheim – HSG Kinzigtal (Ottenheim, Rheinauenhalle

Sonntag, 16.10.22
Heimspiele in Schiltach Nachbarschaftssporthalle:

13.00 Uhr	Südbadenliga Jugend C weiblich HSG Kinzigtal – TuS Altenheim
15.00 Uhr	Südbadenliga Jugend B männlich HSG Kinzigtal – TuS Altenheim
17.00 Uhr	Landesliga Nord HSG Kinzigtal – TuS Schutterwald 2

Auswärtsspiele:

11.30 Uhr	Kreisklasse Jugend D männlich JSG ZEGO – HSG Kinzigtal (Zunsweier, Sporthalle)
14.45 Uhr	Kreisklasse A Herren SV Zunsweier 2 – HSG Kinzigtal 2 (Zunsweier, Sporthalle)
15.00 Uhr	Südbadenliga Jugend A männlich HSG Hardt – HSG Kinzigtal (Bietigheim, Mehrzweckhalle)

Weitere Infos gibt es auf der Homepage der SG S/S unter www.sgss-handball.net

Tierschutzverein

Bob suchen ein Zuhause
Der rote Kater Bob ist etwa 4 Jahre alt und sucht ein Zuhause als Einzelkatze mit Freigang. Menschen gegenüber ist er aufgeschlossen und verschmust.
Bob ist geimpft, gechippt und kastriert.

Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Mitgliederversammlung der Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell findet statt am

Donnerstag, 27. Oktober 2022 um 19 Uhr
im Treffpunkt, Bachstraße 36,
77761 Schiltach

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung, Begrüßung, Totenehrung
2. Geschäftsberichte
   2.1 Bericht der Geschäftsführung
   2.2 Bericht aus dem Treffpunkt
   2.3 Bekanntgabe und Erläuterung der Bilanz 2021
   2.4 Bericht des Vorstands
3. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastung
5. Verschiedenes, Anregungen, Anträge

Mitglieder, Freunde und Förderer der Sozialgemeinschaft sind herzlich zu dieser Mitgliederversammlung eingeladen. Sie bekunden mit Ihrer Teilnahme Ihr Interesse an unserer Arbeit.

Der Vorstand: Thomas Haas, Gerhard Daniels, Evelyne Schinle

KG – Stiftung
Am Freitag, den 14.10.2022, treffen wir uns um 14.00 Uhr bei der neuen Grundschule Schiltach/ Hoffeld. Wir machen einen Waldspaziergang ins Waldblick nach Schenkenzell
Wir freuen uns auf rege Teilnahme und eure Anmeldung 0152-22619768

Gemeinde Schenkenzell

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 05.10.2022

1. Blutspenderehrung

Bürgermeister Heinzelmann konnte in diesem Jahr sieben Personen für ihr Engagement mit einer Blutspende Leben zu retten ehren, sie bringen es auf insgesamt 395 Spenden. Durch die derzeitigen Lieferengpässe konnte die Ehrung nicht wie gewohnt in der ersten Sitzung nach der Sommerpause durchgeführt werden, da die Ehrennadeln bis dahin nicht geliefert werden konnten. Bürgermeister Heinzelmann begrüßte alle Anwesenden recht herzlich.
In seiner Dankesrede ging Bürgermeister Heinzelmann auf die Geschichte der Blutspende ein. Erst Anfang des 19. Jahrhunderts fand die erste erfolgreiche Bluttransfusion von Mensch zu Mensch statt. Viel Zeit ist vergangen, seit Pioniere wie der Wiener Mediziner Karl Landsteiner sich intensiv und erfolgreich mit der Beschaffenheit des menschlichen Blutes befassten. Im ersten Jahrzehnt nach dem Zweiten Weltkrieg zeichnete sich die Notwendigkeit der Durchführung von Blutspendenterminen ab, um den landesweit steigenden Bedarf von Blutkonserven bedienen zu können.
Jeder der zu ehrenden Spender hat durch seine Blutspenden bereits mehrfach Leben gerettet, Schwerstkranken bei der Therapie geholfen und zur wesentlichen Linderung von Schmerz und Krankheit beigetragen. All diese Menschen tun dies freiwillig und unentgeltlich. Sie helfen allen die dringend Blut- und Blutbestandteilpräparate benötigen und das ist nicht wenig. Täglich werden bundesweit 15.000 Spenden benötigt, um den Bedarf an Blutkonserven decken zu können. Auch hier spielt der demografische Wandel eine Rolle, sodass vor allem immer mehr junge Menschen als Erstspender gewonnen werden müssen. Es ist daher auch wichtig, neben der eigenen Spende Werbung für das Blutspenden zu machen.
Bürgermeister Heinzelmann sprach allen Spendern seinen besonderen Dank und unser aller Anerkennung aus. Er verlas die Urkunden einzeln und bat die Spender zu sich. Die Urkunden und Präsente wurden gemeinsam mit Alexandra Storz von Seiten des Roten Kreuzes übergeben. Möge die kleine Anerkennung Motivation für weitere Spenden sein. Dem Team vom Roten Kreuz Ortsverein Schiltach Schenkenzell sei für ihre erfolgreich durchgeführten Spendenaktionen recht herzlich gedankt.

Geehrt wurden für:

10 Spenden	Jörg Müller und Sabrina Wöhrle
25 Spenden	Jasmin Mäntele
50 Spenden	Helga Obermüller
75 Spenden	Uwe Dölker
100 Spenden	Karl Obermüller
125 Spenden	Roland Doll

2. Bausachen:

a) Errichtung einer Garage mit Terrasse, Äckerhofweg 19, Flst. 633

Der Antragsteller möchte im Äckerhofweg 19 eine Garage mit Terrasse am bestehenden Wohnhaus errichten.

Die geplante Garage an der Südseite des Wohnhauses hat die Abmessungen von
5,00 x 9,00 m und eine Höhe von 3,15 m. Sie wird mit einer Stahlbetonwand hangseitig bzw. in einer Holzständerbauweise mit einem Flachdach errichtet. Zur geplanten Terrasse mit 3,00 x 9,00 m auf der Garage erfolgt der Zugang über eine Treppe an der Westseite des Hauses.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Äckerhofweg-Allmend“ und beurteilt sich nach § 30 BauGB.
Bei einem Flachdach sind Trauf- und Firsthöhe identisch. In § 11 der textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes Äckerhofweg-Allmend ist festgelegt, dass die Traufhöhe der Nebengebäude max. 3 m betragen darf. Hierbei handelt es sich um eine Gestaltungsvorschrift der LBO.

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag einstimmig zu und erteilt die notwendige Befreiung.

b) Nutzungsänderung eines Wohn- und Geschäftshauses (Wohnungen im OG und DG zu Ferienwohnungen), Reinerzaustraße 9, Flst. 95

Für das Objekt Reinerzaustraße 9 ist ein Antrag auf Nutzungsänderung eines Wohn- und Geschäftshauses eingegangen. Hier sollen im Ober- und Dachgeschoss Ferienwohnungen entstehen. Das Erdgeschoss bleibt unverändert.

Das Obergeschoss, welches aus einem Wohnzimmer, WC, Diele, Essen Flur, Küche und Bad besteht, soll nun durch ein Zimmer (vorher Ankleide) und zwei Schlafzimmer (vorher Kinder.- bzw. Elternschlafzimmer) umgenutzt werden.

Im Dachgeschoss befindet sich ein Wohnzimmer, Bad, Ankleide, Flur, Küche / Esssen, WC und Diele. Das vorhandene Kinderzimmer und Elternschlafzimmer sollen jeweils zum Schlafzimmer umgenutzt werden.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des im Zusammenhang bebauten Ortsbereichs von Schenkenzell und beurteilt sich nach § 34 BauGB.

Bürgermeister Heinzelmann erläutert, dass die Wohnungen nach der Nutzungsänderung ausschließlich als Ferienwohnungen genutzt werden können. Eine Rück-Umnutzung ist aber jederzeit möglich. Hier werden Bedenken von Seiten des Gemeinderates geäußert, da bei dem ohnehin schon knappen Wohnungsmarkt in Schenkenzell, damit noch einmal zwei bestehende Wohnungen wegfallen würden. Zudem befinden sich die Wohnungen auch in zentraler Lage.

Der Gemeinderat beschließt bei fünf Zustimmungen und fünf Ablehnungen, das gemeindliche Einvernehmen nach § 54 LBO nicht zu erteilen.
Bürgermeister Heinzelmann erläutert daraufhin, dass bei einem rechtlichen Anspruch das Versagen der Gemeinde dazu führen kann, dass das Landratsamt schließlich das Benehmen herstellen muss. Die Bedenken wegen fehlendem Wohnraum werden weitergegeben.

3. Vergabe der Fluchtpläne für das Gebäude Schulstraße 4

Für das sanierte Gebäude in der Schulstraße 4 sind Flucht- und Rettungspläne sowie Feuerwehrpläne gemäß DIN 14095, DIN 23601 und ASR A2.3 notwendig. Zur Erstellung der notwendigen Pläne wurden drei Angebote eingeholt. Das günstigste Angebot mit 1.500 € pauschal kommt von der Fa. Medienbüro Rabenau. Dieses Angebot gilt unter der Bedingung der Mithilfe seitens der Gemeinde. Das teuerste Angebot liegt bei 5.197,72 €.

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag an die Fa. Medienbüro Rabenau für 1.500 € zu erteilen.

4. Anfrage der Björn Steiger Stiftung wegen solarbetriebenen Notrufsäulen

Die Björn Steiger Stiftung, bekannt durch ihr Notrufsäulensystem entlang der Autobahnen und Straße in ganz Deutschland, mittlerweile aber auch durch die Ausstattung mit Defibrillatoren und vielem anderen, ist auf die Gemeinde zugekommen und hat angefragt, ob Interesse an solarbetriebenen Notrufsäulen besteht.

Diese Säulen könnten im Außenbereich an viel begangenen Wanderwegen oder auch an gefährlichen Straßenstellen, an denen keine Stromversorgung herrscht, aufgestellt werden. Betrieben werden sie mit Mobilfunk. Das bedeutet, dass es an Stellen ohne Empfang auch für die Säulen schwierig wird, diesen zu generieren. Die Ausnutzung von Restempfang soll zwar erheblich besser sein als beim Handy, allerdings kann dies natürlich nicht garantiert werden. Das müsste ggfs. untersucht werden. Grundsätzlich kommen dafür Orte wie der Roßberg oder der Teisenkopf, die gut frequentiert sind, aber nur eingeschränkten Empfang haben, in Betracht. Unfälle finden zumeist jedoch in sehr unwegsamen Gelände statt. Es ist schwierig, hier genau die richtige Stelle auszuwählen, um eine solche Säule aufzustellen. Zumeist ist dann auch eine Abdeckung mit irgendeinem Handynetz gegeben, so dass ein Notruf in den meisten Fällen abgesetzt werden kann.

Aktuell kostet eine Säule 6.550 € netto. Hinzu kommen je nach Stückzahl zwischen 400 € und 700 € einmalige Installationskosten. Folgekosten für Service und Wartung, Firmware Updates, Mobilfunk (Notruf und Daten) sowie die Nutzung der Serverinfrastruktur entstehen in Höhe von 450 € pro Jahr und Säule. Etwaige Umprogrammierungen, Fernzugriffe außerhalb der „Reihe“ o.ä. sind inkludiert.

Aufgrund des örtlich nur sehr begrenzte Nutzens und auch im Hinblick auf die gegenüber stehenden Kosten, beschließt der Gemeinderat, keine Notrufsäule aufzustellen und das Angebot nicht anzunehmen.

5. Bekanntgaben

- Aus nichtöffentlicher Sitzung:

In der nichtöffentlichen Sitzung am 14.09.2022 wurde vom Gemeinderat beschlossen, die Förderung an die Nachbarschaftshilfe der Sozialgemeinschaft Schiltach / Schenkenzell auch für das Jahr 2022 in Höhe von 1.000 € auszuzahlen.

- Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am 26.10.2022 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.
- Am Feiertag 03.10.2022 gab es einen Vorfall am Verbandssammler. Ein Schacht auf Schiltacher Gemarkung war verschüttet. Bedingt durch die Regenfälle der vergangenen Woche hat sich das Oberflächen- und Abwasserwasser aufgestaut und ist übergelaufen. Nach Rücksprache mit dem Landratsamt konnte ein weiteres Einfließen in die Kinzig gestoppt werden. Die Ursache konnte im Laufe des Tages gefunden werden. Das Abwasser wurde mit Hilfe der Feuerwehr um den kaputten Schacht auf die folgenden Schächte umgeleitet. Der Verursacher ist bekannt und wird die Kosten des Einsatzes in Rechnung gestellt bekommen. Bürgermeister Heinzelmann dankt allen Personen die im Einsatz waren, insbesondere auch den beiden Bauhofleitern von Schenkenzell und dem Leiter des Bauhofes der Stadt Schiltach, welche den größten Teil des Feiertages damit verbrachten, den Schaden zu begrenzen.
-
- Am 15.10.2022 um 15:00 Uhr findet die Hauptübung der Freiwilligen Feuerwehr am Bernethof in Kaltbrunn statt. Interessierte Personen sind zum Zuschauen herzlich eingeladen.

6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Keine.

Amtlicher Teil

Informationen zum Wasserzählertausch

Um zu jeder Zeit eine korrekte Erfassung des Wasserverbrauchs zu garantieren, wird der Wasserzähler – entsprechend den Vorschriften des Eichgesetzes – vor Ablauf der Eichfrist ersetzt. In der Regel erfolgt der Austausch alle sechs Jahre. Der turnusmäßige Austausch von Wasserzählern steht nun bei mehreren Hausbesitzern wieder an.
Zum Austausch des Wasserzählers kommt der Wassermeister des Gemeindebauhofes auf die betroffenen Eigentümer zu. Für den Fall, dass niemand angetroffen wird, erhalten Sie eine Benachrichtigung, um telefonisch einen geeigneten Wechseltermin zu vereinbaren.

Aufgrund der aktuellen Pandemielage wird zum Schutz aller Beteiligten von Seiten der Gemeindemitarbeiter selbstverständlich auf die Einhaltung der üblichen Hygiene- und Abstandsregeln geachtet. Wir bitten auch die betroffenen Grundstückseigentümer hierauf während des Zählertausches zu achten.
Wir möchten Sie bitten, die Wasserzähler jederzeit zugänglich zu halten. Der Wechsel des Zählers beansprucht eine Montagezeit von etwa 15 Minuten – vorausgesetzt die Absperrschieber vor und hinter dem Wasserzähler sind funktionstüchtig. Ihnen entstehen für den Austausch des Wasserzählers keine Kosten.

Grundsteuerreform Wichtige Informationen zur Grundsteuererklärung

Mit Pressemitteilung vom 05.10.2022 hat das Ministerium für Finanzen bezüglich der Grundsteuererklärungen für die Grundsteuer A informiert.
Private Eigentümerinnen und Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichem Besitz (Grundsteuer A) erhalten das Informationsschreiben vom Finanzamt für ihre Erklärung nicht wie ursprünglich vorgesehen im Oktober 2022, sondern erst Anfang Januar 2023.
Darin werden unter anderem das Aktenzeichen und verschiedene grundstücksbezogene Informationen mitgeteilt, die das Ausfüllen der Erklärung erleichtern.
Bezüglich der Grundsteuer B (bebaute und unbebaute Grundstücke) weist das Ministerium darauf hin, dass die Erklärungen bis zum 31. Oktober 2022 abzugeben sind.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Schenkenzell

Am **Montag, 24.10.2022** findet ab 13.30 Uhr im Besprechungsraum des Rathauses Schenkenzell, 1. OG, Zimmer 7, ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung statt. Der Sprechtag wird vom Versicherungsberater der DRV, Herrn Ludwig Wagner aus Villingendorf durchgeführt.
Er berät die Versicherten in allen Fragen der Rentenversicherung.

Um Wartezeiten zu vermeiden bzw. gering zu halten, wird um telefonische Anmeldung beim Bürgermeisteramt Schenkenzell, Frau Kupsch, Tel. 07836/9397-16 gebeten.

Bitte bringen Sie sämtliche Rentenversicherungsunterlagen, sowie Gesellenbrief, Lehrzeugnisse und das Familien-Stammbuch mit.

Haus- und Straßensammlung vom 17. Oktober bis 20. November 2022

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. bittet um Ihre Spende für die Pflege der deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und die Jugendarbeit

Wie wichtig unser Engagement für Frieden und Völkerverständigung ist, zeigt uns der völlig sinnlose Angriffskrieg in der Ukraine. Der Tod ist zehntausendfach nach Europa zurückgekehrt. Das Gefühl, zum ohnmächtigen Zuschauer verurteilt zu sein, bedrückt daher viele von uns.

Die Bilder von Kriegstoten und Opfern von Gewalt erschüttern und verstören uns. Menschen sind auf der Flucht und müssen ihr Hab und Gut zurücklassen. Bilder von ukrainischen und russischen Müttern, die um ihre Kinder weinen, lassen uns erstarren. Wir denken an die Opfer auf beiden Seiten und den Schmerz, den ihr sinnloser Tod hinterlässt. All dies erinnert uns an unser Land im und nach dem 2. Weltkrieg.

Deshalb dürfen, ja müssen wir unsere Stimme erheben und auch an die richten, die Recht und Freiheit bedrohen und den Frieden unter den Menschen nicht nur in Europa unmöglich machen.

Der Volksbund pflegt 2,8 Millionen Kriegsgräber in 46 Staaten und trägt durch seine humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge seit Jahrzehnten zur direkten Friedensarbeit bei. Das Vermächtnis aller Kriegstoten, der gefallenen Soldaten und der zivilen Opfer ist und bleibt die richtige und wichtige Mahnung vor jeder Kriegsgefahr.

Zur internationalen Verständigung dienen auch unsere Jugendbegegnungsstätten und Workcamps, in denen sich Jugendliche mit den Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft auseinandersetzen. Diese Form der Friedensarbeit ist international einzigartig, vorbildlich und wichtiger denn je.

Unterstützen Sie bitte unsere vielfältige Friedensarbeit und spenden Sie bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf nachfolgendes Konto:

Bankverbindung: Sparkasse Bodensee
IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52

Setzen Sie ein Zeichen und tragen Sie so direkt zur Friedensarbeit bei - Herzlichen Dank!

Abfallentsorgung – Art der Sammlung

Monat	Biotonne	Papier -tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	Grüngutabfuhr 01.03.-15.11.22 jeden Samstag von 13.00 - 16.00
				14-tägig	4-wöchtl.	8-wöchtl.		
Oktober	14., 21., 28.		28.	17., 31.	31.	17.		Lagerplatz Brühl Schiltach

Aus dem Kindergarten

Neue Kindertageseinrichtung St. Ulrich öffnet bald ihre Türen

Die Eröffnung der neuen Kindertageseinrichtung St. Ulrich steht in den Startlöchern.
Bürgermeister Bernd Heinzelmann zeigt sich zuversichtlich, dass die wesentlichen Bauarbeiten im ehemaligen Schulgebäude in den kommenden Wochen abgeschlossen werden können, so dass einer zeitnahen Eröffnung nichts mehr im Wege steht.
Geplant ist, zunächst mit einer Krippengruppe für Kinder im Alter von ein bis drei Jahren zu starten. Zu einem späteren Zeitpunkt soll dann auch eine altersgemischte Gruppe für Kindergartenkinder an den Start gehen. Die Gemeinde Schenkenzell ruft daher alle Eltern auf, die zeitnah einen Betreuungsplatz in der Krippe für ihr Kind benötigen und sich bislang noch nicht angemeldet haben, sich mit der Kindergartenleiterin wegen des Aufnahmetermins in Verbindung zu setzen.

Ihre Kontaktdaten sind:
Ines Tessmer
Leiterin der kath. Kindertageseinrichtungen St. Luitgard und St. Ulrich
Leitung.Kiga.St.Luitgard.Schenkenzell@kath-kloster-wittichen.de
Telefon: 07836 7347

Vereinsmitteilungen

Freiwillige Feuerwehr Schenkenzell

Nach zwei Jahren Zwangspause führt die Freiwillige Feuerwehr Schenkenzell/Kaltbrunn dieses Jahr wieder eine Hauptübung durch.
Diese findet am Samstag, 15.10.22 am Bernetshof in Kaltbrunn statt.
Unterstützt wird die Feuerwehr durch das DRK Schiltach/Schenkenzell.
Alle Bürgerinnen und Bürger aus Schenkenzell und Kaltbrunn sowie alle Interessierten sind recht herzlich zu dieser Übung eingeladen.
Beginn ist um 14.30 Uhr.

Gesangverein Frohsinn Kaltbrunn

Der Projektchor probt wieder am Freitag, 14.10. um 19 Uhr. Für den Frohsinn ist ab 20 Uhr Probe.

Handball-Senioren Schenkenzell

Lang ist's her! Seit unserem letzten Treff sind 5 Wochen vergangen und so wird es Zeit,
dass wir uns ausnahmsweise am **Freitag, 21. Okt. um 15 Uhr** am üblichen Platz treffen.
Von dort wird eswohl auf verschiedene Weise Richtung „Holzebene" gehen.
Egal wie, die Hauptsache ist, dass alle um 16:30 Uhr >unsere Einlasszeit< vor Ort sind.

Sportclub Kaltbrunn 1967 e. V.

Aktive Mannschaft

Rückblick

SC Kaltbrunn II : VfR Klosterreichenbach II 2:8
Keinen schönen Nachmittag erlebte unsere zweite Mannschafft am vergangenen Sonntag. Gegen eine starke Mannschaft aus Klosterreichenbach musste man sich am Ende mit 2:8 geschlagen geben.
Tore: Michael Harter & Feruz Kamberi

SC Kaltbrunn : VfR Klosterreichenbach 2:4
Die erste Saisonniederlage musste unsere Erste am vergangenen Sonntag einstecken. Die Niederlage wäre allerdings vermeidbar gewesen.
Bis zur 13. Spielminute neutralisierten sich die beiden Mannschaften und es konnte keine nennenswerten Torchancen verzeichnet werden. Bastian Fischer brachte den Gast aus Klosterreichenbach dann mit 1:0 in Führung. Nach einem folgenschweren Fehler im Aufbauspiel genügte dem Gegner ein Pass in die Tiefe, um in Führung zu gehen. Unserem KSC fehlte an diesem Sonntag die letzte Entschlossenheit und man verursachte viele Fehler im eigenen Angriffsspiel. So konnte man bis zur Pause nicht gefährlich vor dem gegnerischen Tor auftauchen und beim Stand von 0:1 wurden die Seiten gewechselt. In der 58. Spielminute konnte der Gast, in Person von Gino Gässler, sogar auf 2:0 erhöhen. Wieder ein Fehler im Aufbauspiel unseres KSC ermöglichte dem Gegner mit nur einem Querpass die Abwehr auseinander zu ziehen und im Eins gegen Eins mit unserem Torhüter auf 2:0 zu erhöhen. Man stemmte sich nach Kräften gegen die drohende Niederlage, aber gerade im Angriffsspiel ließ man die letzte Konsequenz vermissen. So konnte der Gast nach einer Standardsituation in der 63. Spielminute sogar auf 3:0 erhöhen. Neuer Schwung brachte dann die Einwechslung von Jens Schulze. 10 Minuten nach seiner Einwechslung umspielte er am Sechzehnmeterraum einen Verteidiger und vollendete präzise ins linke untere Toreck. Es begann die stärkste Phase unseres KSC, in der einige Angriffe vorgetragen werden konnten. Leider konnte aber kein Kapital aus den Bemühungen geschlagen werden. Gegen nun weit aufgerückte Kaltbrunner konnte der Gast aus Klosterreichenbach in der 84. Spielminute einen Konter fahren und zum 1:4 vollenden. Nur eine Zeigerumdrehung später war es aber abermals Jens Schulze der die Blau-Weißen nochmals jubeln ließ. Er konnte seinen Gegenspieler im Strafraum abschütteln und wuchtete die Kugel unter die Latte. In den noch gut 10. Minuten, die noch zu spielen waren, versuchte man nun alles, um vielleicht doch noch einen Punkt zu

retten. Leider wollte aber kein weiterer Treffer gelingen und man musste sich mit 2:4 geschlagen geben. Eine nicht ganz unverdiente Niederlage, die aber durchaus vermeidbar gewesen wäre.
Tore: Jens Schulze (2)

Jugendmannschaften

Rückblick
E-Jugend
VfR Hornberg - SC Kaltbrunn 1 : 18
Letzten Montag spielte unsere E-Jugend in Hornberg. War man letzte Saison oft noch selbst das Kanonenfutter, so läuft es dieses Jahr besser und man konnte auswärts einen sehr hohen Sieg einfahren.
Torschützen: Maik Harter (4), Jonas Haberer (3), Sarah Armbruster (3), Daniel Harter (2), Lilly Oestreich, Mika Armbruster, Ben Kilgus, Tim Maulbetsch, Eigentore (2)

D-Jugend
Am vergangenen Freitag stand ein weiteres Heimspiel der D-Junioren gegen die SG Schapbach/Oberwolfach II auf dem Programm. Die Mannschaft um Trainerteam Daniele Mariani und Elmar Mäntele konnte nach anfänglichen Schwierigkeiten nach 10 Minuten ihr gewohntes Spiel aufziehen. Die Fans der Blau-Weißen bekamen einige Tore zu sehen. Am Ende stand es 8:2 für die Spieler des kleinen KSC.
Torschützen: Mika Mariani (2), Mathis Mäntele (2), Jamie Lehmann (2), Mattis Weißer und Sarah Armbruster
Dies sind die Ergebnisse der bisherigen Spiele:
KSC – SC Hofstetten 2: 8:0
Torschützen: Mika Mariani (3), Mathis Mäntele (2), Jamie Lehmann (2) und Tim-Luca Harter
DJK Prinzbach – KSC: 3:1
Torschützen: Mika Mariani (2) und Sarah Armbruster

Am nächsten Freitag spielt die Mannschaft auswärts gegen den letztjährigen Meister FC Fischerbach.

B-Jugend
SG Kaltbrunn – SG Südliche Ortenau 8 : 2
Tore: Oliver Milewski (5), Lauri Hübner (2), Lukas Wöhrle

A-Jugend
SG Ried - SG Kaltbrunn 1 : 0
Tore: Fehlanzeige

Vorschau

E-Jugend
Freitag 14.10. / 18:00 Uhr in Schapbach
SV Schapbach - SC Kaltbrunn
D-Jugend
Freitag 14.10. / 18:00 Uhr in Fischerbach
FC Fischerbach 2 - SC Kaltbrunn
C-Jugend
Samstag 15.10. / 16:00 Uhr in Ortenberg
SG Ortenberg 2 - SG Schiltach
B-Jugend
Sonntag 16.10. / 11:00 Uhr in Mahlberg
SG Kippenheim – SG Kaltbrunn
A-Jugend
Freitag 14.10. / 19:00 Uhr in Schiltach
SG Kaltbrunn – SG Orschweier
Pokalspiel
Dienstag 18.10. / 20:00 Uhr in Schiltach
SG Kaltbrunn – AG Acher-Rench

Fair-Play-Spieltag in Kaltbrunn
Am kommenden Samstag findet in Kaltbrunn nach langer Zeit mal wieder ein Bambini- und F-Jugend-Spieltag statt. Es werden 4 Gastmannschaften antreten (VfR Hornberg, FC Kirnbach, FC Wolfach und der SV Schapbach). Es wurden bereits einige Turniere ausgetragen, bei denen wir zu Gast waren und es ist eine reine Freude unsere allerkleinsten „rumwuseln“ zu sehen. Gespielt wird im Modus Jeder gegen Jeden.
Der Spieltag startet um 10:30 Uhr und der KSC freut sich auf viele Gäste die unsere Kleinen anfeuern.

AH-Abteilung

Rückblick

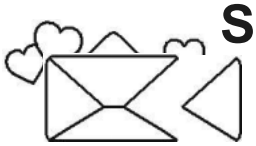
Kleinfeldturnier in Fischerbach
Mit Müh und Not konnte man eine Mannschaft beim beliebten Oktoberfestturnier des FC Fischerbach stellen. Die AH-Leitung um Walter Wöhrle und Stefan Mäntele freuten sich gleich zwei AH-Debütanten begrüßen zu dürfen. So spielten Patrick Weisser und Matteo Harter zum ersten Mal bei einem AH-Turnier und fügten sich gleich gut ein. Mit nur einem Auswechselspieler waren die Erwartungen nicht allzu hoch. So starteten wir auch mit etwas Respekt und etwas zögerlich ins Turnier. Mit zunehmender Spieldauer erspielten wir uns mehrere Torchancen und der jüngste im Feld und Neuling Matteo Harter markierte den Siegtreffer gegen den SV Mühlenbach. Es sollte der einzige KSC-Treffer an diesem Tag sein. Auch unser Keeper Walter Wöhrle zeichnete sich durch tolle Paraden aus. Ihn konnte wieder einmal nichts aus der Ruhe bringen. Die Partien gegen den SV Berghaupten und die DjK Welschensteinach endeten beide torlos 0:0. Mit etwas mehr Fortune hätte man diese Begegnungen gewinnen können. Mit 5 Punkten erreichte man hinter dem SV Mühlenbach (6 Punkte) den 2. Tabellenplatz und qualifizierte sich für das Viertelfinale gegen einen hochmotivierten Gegner. Der FV Sulz, die beste Mannschaft an diesem Tage und der spätere Turniersieger, war der erwartete starke Gegner und in einem spannenden Spiel zog man mit 0:1 den Kürzeren. So beendete man als 6. Von insgesamt 12 Mannschaften das Turnier.

Vorrunde:
KSC – SV Mühlenbach: 1 : 0
KSC - SV Berghaupten: 0 : 0
KSC - DjK Welschensteinach: 0 : 0
Als Gruppenzweiter qualifiziert fürs Viertelfinale.

Viertelfinale:
KSC – FV Sulz: 0 : 1

Teilnehmende KSC-Spieler:
Walter Wöhrle, Stefan Mäntele, Karl Gebele, Patrick Mariani, Patrick Weisser, Matteo Harter, Ferdinand Schmid
Torschütze: Matteo Harter (1)

AH-Training
Die Alten Herren haben ihr Training wieder in die Halle verlegt. Wir trainieren immer dienstags von 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr in der Mehrzweckhalle in Schenkenzell.



SIE SIND

eingeladen!

Sonntag, 16.10.2022
14:00 bis 16:00 Uhr

Geführte Meditation,
Theorie &
Qi Gong Sessions
Meditationshaus Schenkenzell

Wir laden Sie herzlich zu unserem Meditationstag ein!
Lernen Sie in kurzen Sessions unsere Meditationstechniken kennen, die Sie dabei unterstützen, zur Ruhe zu kommen und einen klaren Geist wiederherzustellen. Dadurch können wir unseren Alltag bewusster, konzentrierter und mit mehr Lebensfreude erleben.

Ihr Besuch ist kostenlos. Über eine freiwillige Spende würden wir uns freuen.

Für die Organisation bitten wir um Anmeldung an: **phamluong@gmx.de**

Meditationshaus Grubersgrund 38, 77773 Schenkenzell

Sunyata Meditation Stuttgart e. V.

Seniorenwerk Wittichen

Bildvortrag über heimatgeschichtliche Ereignisse

Am 3. November 1886 passierte die erste Dampflok die Strecke von Schiltach nach Freudenstadt. Die Aufregung war bei der Bevölkerung sehr groß, als die schnaubende Dampflok erstmals durch Schenkenzell fuhr. Der alte Tannen-Schmider betrachtete dieses Ereignis etwas aus der Ferne. Als die schwarzen Rauchwolken aber aus dem Schornstein der Lokomotive aufstiegen rief er aus: „Des goht jo nit grad mit rechta Dinga zua“. Mehr und mehr trauten die Einwohner dann aber dem schwarzen Vehikel.

Unter dieses Bahnreisenden befand sich auch ein Wirt und Holzhauer namens Christian aus der schwäbischen Gemeinde Reinerzau. Von Jugend an war er es gewohnt, die 18 Kilometer von Reinerzau nach Freudenstadt auf Schusters Rappen zurückzulegen. Das aber sollte sich fortan ändern.

Über die außergewöhnliche Zugfahrt berichtet Willy Schoch anlässlich eines Bildvortrages am **Donnerstag, 13. Oktober 2022 um 15 Uhr** im Gasthof „Martinshof“.

Dies aber nicht nur allein. Er hat noch weitere heimatgeschichtliche Ereignisse auf Lager. Das wird die Bürgerinnen und Bürger sicherlich interessieren. Zu diesem Bildvortrag lädt das Seniorenwerk Wittichen herzlich ein. Selbstverständlich sind auch Gäste willkommen.

Altersjubilare von Schenkenzell

Altersjubilare

13.10. Malcolm Albert Jordan Watkinson 70 Jahre

Wir gratulieren !

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Statt Karten

Erna Richter

1933 – 2022

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Schiltach, im Oktober 2022

Im Namen aller Angehörigen
Monika Gärtner, Hans-Jürgen Richter, Andrea Bohrer, Doris Förster und Thomas Richter

Schenkenzell, im Oktober 2022

Hubert Zanger

Danke

– allen, die von ihm Abschied nahmen
– allen, die mit uns trauern
– allen, die ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Ebenso danken wir

– der Zweitälerpraxis Heike Rombach und Dr. med. Max Walter für die ärztliche Betreuung
– Herrn Kaplan Henn für die liebevolle Begleitung durch die schwere Zeit und die tröstenden Worte
– der Feuerwehr Schenkenzell und Kaltbrunn für das ehrende Geleit.

Im Namen aller Angehörigen

Danke

STATT KARTEN

Schenkenzell, im Oktober 2022

Berthold Harter „Babbe“

1946 – 2022

Es ist sehr schwer einen geliebten Menschen zu verlieren.
Tröstend ist es aber zu wissen,
dass viele Menschen ihm so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegengebracht haben.
Wir danken allen, die mit uns mitgefühlt haben
und ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht haben.

Im Namen aller Angehörigen
Angela Harter mit Luka

STELLEN-
MARKT

AUSBILDUNGSPLÄTZE
– Wir sind Deine Zukunft!

Nitech

Als Spezialist für die Planung und Ausführung von elektrotechnischen Anlagen in Gebäuden ist die Nitech GmbH Partner für Bauherren bei der Realisierung von Großprojekten.

Über 150 Mitarbeiter arbeiten in den Bereichen der Energieversorgung, Energieverteilung sowie der Sicherheits- und Kommunikationstechnik.

Wir bilden aus

Elektroniker (m/w/d)
Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik

Technischer Systemplaner (m/w/d)
Elektrotechnische Systeme

Sie haben Interesse an einem zukunftsorientierten, technischen und interessanten Beruf? Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme, Ansprechpartner ist Herr Niklaus – michael.niklaus@nitech-gmbh.de

Nitech GmbH
Haus der Ingenieure
Raiffeisenstraße 5 . 77704 Oberkirch

www.nitech-gmbh.de

STELLEN-
MARKT

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

21.10.	Inneneinrichtung - behagliches Wohnen	Anzeigenschluss, 17.10. 12.00 Uhr
21.10.	Kulinarischer Herbst	Anzeigenschluss, 17.10. 12.00 Uhr
28.10.	Gut versichert - fragen Sie uns!	Anzeigenschluss, 24.10. 12.00 Uhr
28.10.	Kamin- u. Kachelöfen aus der Region	Anzeigenschluss, 24.10. 12.00 Uhr
04.11.	Hilfe im Alter	Anzeigenschluss, 28.10. 12.00 Uhr
04.11.	Unfall, wir helfen, wenn´s gekracht hat	Anzeigenschluss, 28.10. 12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Anzeigen Privat

Gastronomie

Vielen Dank

Nicole & Rainer Schneider

Wir sind verheiratet.
Wir sind glücklich.
Wir sind dankbar.

Dankbar für die vielen lieben Worte und Glückwünsche, für Geschenke und Aufmerksamkeiten zu unserer Trauung. Herzlichen Dank an alle, die diesen Tag unvergesslich machten.

Ottenhöfen, im September 2022

Gasthof Kreuz Wolfach-Halbmeil

Suche Aushilfsbedienung (m/w/d)
gerne auch Schüler, auf 450-Euro-Basis
für Wochenende, Feiertage u. nach Absprache.

Schulstraße 14 · 77709 Wolfach-Halbmeil · Tel.: 0 78 34/4 79 84

Immobilien

Gastronomie

Schneller zur Wunschimmobilie – Jetzt vormerken lassen!

Shop "Kinzigtal"
Am Marktplatz 8 · 77716 Haslach i.K.
Tel. 07832-977 94 90

ENGEL&VÖLKERS

Hotel-Gasthaus zur Eiche
Gustav-Rivinius-Platz 1
77756 Hausach · Tel. 0 78 31/2 29

Gänseessen
ab 28.10.
- Reservierung erbeten -
auch zum Abholen

Von November bis März
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

Betriebsferien
vom 17.10. bis
einschließlich 27.10.

Gerne nehmen wir Reservierungen für Ihre Advents- oder Weihnachtsfeier entgegen.

Wir wünschen ein
schönes Wochenende!

Immobilien

Bankgeprüfter Kunde sucht im Raum Kinzigtal
ein Ein- und Zweifamilienhaus zum Kauf
über **Postbank Immobilien GmbH.**
Telefon 07831 965398

Veranstaltungs Tipps

	4					8		
1	5	8		6	7	4	3	
3					5			
7	6				9	5		
	9			3			4	
		3	5				6	1
			7					4
	8	7	9	1		6	5	2
		2					1	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

TRAUERFALL

GRABPFLEGE

zu Allerheiligen

Foto: shutterstock.com/sherjaca

Wir wünschen Ihnen ein

schönes Wochenende!

reiff anb.

Liebevoller Grabschmuck

Große Auswahl an Gestecken und Pflanzschalen für die Gedenktage

...da blüh' ich auf!

Blumen LÄNGLE

Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
Tel: (07403) 92914-0
www.blumen-laengle.de
Mo–Fr: 9:00-19:00 Uhr / Sa: 9:00-17:00 Uhr

PRIVATE KLEINANZEIGEN

PREISE

15 mm hoch – 2-spaltig
7,88 €* inkl. MwSt

20 mm hoch – 2-spaltig
10,50 €* inkl. MwSt

30 mm hoch – 2-spaltig
15,75 €* inkl. MwSt

* Preise gelten ausschließlich für Privatkunden

Ihr Kontakt für
PRIVATE KLEINANZEIGEN

Tel: 07 81 / 504-14 55
Fax: 07 81 / 504-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
www.anb-reiff.de

ANZEIGENSCHLUSS:
Dienstags, 16.00 Uhr, soweit kein anderer Zeitpunkt angegeben ist.

Selbstverständlich sind auch **andere Größen** möglich. Wir beraten Sie gern!

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Stellenmarkt ....

Ab sofort gesucht!

Zusteller (m/w/d) **für Nachrichtenblätter in Ihrem Wohnort**

Zustellung am Donnerstag bis 17 Uhr

E-Mail: **logistik-job@reiff.de**
Tel. oder WhatsApp: **01 72 / 74 12 118**

Fachkraft (m/w/d)

Für unser **Wohnhaus in Haslach** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine selbstständig arbeitende und engagierte Fachkraft aus den Bereichen Heilerziehungspflege, Altenpflege oder Gesundheits- und Krankenpflege oder eine Person mit einer vergleichbaren Ausbildung.
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt durchschnittlich 30-35 Stunden.

Weitere Informationen unter: **www.Lhke.de**

Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal e.V.

WIR SUCHEN GENAU DICH!

PÄD. FACHKRAFT
(m/w/d)

Unterm Regenbogen
Evangelischer Kindergarten Gutach Schwarzwaldbahn

IN TEILZEIT (68 %)
ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT

Weitere Infos über den QR-Code oder
unter www.vsa-ortenau.de/stellenausschreibungen

EVANG. KINDERGARTEN „UNTERM REGENBOGEN“
LEITUNG FRAU HELENA STERZIK
STEINRÜCKEN 1, 77793 GUTACH
Tel. 07833 6050 kiga.gutach@kbz.ekiba.de

Sachbearbeitung Vertrieb (m/w/d)

Für den **Vertrieb in unserer Werkstatt in Haslach** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine selbstständig arbeitende und engagierte Sachbearbeitung mit einer kaufmännischen Ausbildung.
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt durchschnittlich 39 Stunden.

Weitere Informationen unter: **www.Lhke.de**

Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal e.V.

Kreisverband Wolfach e.V.

Deutsches Rotes Kreuz

Wir wachsen weiter und suchen zum nächstmöglichen Termin eine

- stv. Pflegedienstleitung sowie
- examinierte Pflegefachkräfte und
- hauswirtschaftliche Hilfen

in Voll- und Teilzeit sowie auf 450 € Basis

Wir wünschen uns freundliche, engagierte und flexible Mitarbeiter/-innen.

Wir bieten:
- Mitarbeit in einem motivierten Team
- qualifizierte Weiterbildungsmöglichkeiten
- Müttertouren mit flexiblen Arbeitszeiten

Weitere Informationen auf www.kv-wolfach.drk.de

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung an:

DRK-Kreisverband Wolfach e.V. -Geschäftsleitung-
Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831-9355-14
Email: kgf@kv-wolfach.drk.de

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

Wir suchen **Zeitungszusteller!** (m/w/d)

- Sichere Vollzeitstelle als Generalvertreter
- Zustellung bis 6 Uhr morgens (Mo – Sa)
- Nachtzuschlag
- Einsatzort im Raum Kinzigtal
- Vertretungen im gesamten Ortenaukreis

Kommen Sie in unser Team. Wir freuen uns auf Sie!

Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt: **Anruf** oder **WhatsApp** unter **01 72 / 74 12 118**

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt · Acher-Rench-Zeitung · Kehler Zeitung · Lahrer Anzeiger

Vorteils-Countdown

Wählen Sie das **Print- Abo** oder das **E-Paper-Abo** für mindestens 12 Monate
und lesen Sie Ihre Zeitung bis 31.12.2022 kostenlos!

Bei Bestellung im **September:**
✓ 3 Monate kostenlos lesen und bis zu 143,10 €* sparen

Bei Bestellung im **Oktober:**
✓ 2 Monate kostenlos lesen und bis zu 95,40 €* sparen

Bei Bestellung im **November:**
✓ 1 Monat kostenlos lesen und bis zu 47,70 €* sparen

Bis zu **140 €** sparen!

Jetzt bis zum 31. 12. 2022 kostenlos lesen!

Foto: LIGHTFIELD STUDIOS / stock.adobe.com

Ja, ich möchte vom Vorteils-Countdown profitieren und lese zunächst bis 31.12.2022 kostenlos (frühester Lesestart: 01.10.2022). Im Anschluss beziehe ich für mindestens 12 Monate

☐ **die gedruckte Zeitung für z. Zt. 47,70 € mtl.**
Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Lokalausgabe.

☐ **die digitale Zeitung für z. Zt. 24,90 € mtl.**
Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben.

Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden?
Verwenden Sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de/vorteilscountdown.

☐ Ich wünsche Rechnungsstellung an o. g. E-Mail-Adresse.

☐ Ja, ich bin damit einverstanden, künftig aktuelle Informationen sowie Abo-Angebote der Reiff Verlag GmbH & Co. KG auch per E-Mail oder per Telefon zu erhalten.

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit per E-Mail (leserservice@reiff.de) oder telefonisch (07 81 / 504 - 55 55) widerrufen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte für Marketingzwecke erfolgt nicht. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter mittelbadische.de/datenschutz.

Vorname / Name

Straße / Nr

PLZ / Ort

E-Mail (Angabe erforderlich für E-Paper):

Telefon (für Rückfragen):

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E

IBAN | Ihre Bankleitzahl | Ihre Konto-Nr.

Detaillierte Informationen zu Ihrem SEPA-Lastschriftmandat erhalten Sie mit Ihrem Begrüßungsbrief.

Datum / Unterschrift
✗

Preise: Stand 1.1.2022. Änderungen vorbehalten.

DM-AA

07 81 / 504 - 55 55 · **leserservice@reiff.de** · **www.mittelbadische.de/vorteilscountdown**

Stellenmarkt ....

reiff medien.

Mein Name ist Richard Frisch, ich bin seit 2018 bei der Reiff Verlag GmbH & Co. KG als Marketingleiter tätig.
Die Weiterentwicklung bestehender Prozesse, die Umsetzung neuer Projekte und wirtschaftlicher Erfolg sind nur mit kompetenten und engagierten Mitarbeitern möglich.
Helfen Sie mir dabei, die Besten zu finden:

PERSONAL RECRUITER (M/W/D)

für eine langfristige Zusammenarbeit in Teil- oder Vollzeit bei der Reiff Verlag GmbH & Co. KG.

ICH BIETE IHNEN

- Interessante und abwechslungsreiche Aufgaben in einem modernen Unternehmen mit unterschiedlichsten Units
- Entwicklungs- und Gestaltungspotenzial mit Start-up-Charakter beim Aufbau des Recruiting Shared Services
- Leistungsorientiertes und partnerschaftliches Umfeld mit flachen Hierarchien
- Leistungsgerechte Vergütung mit Entwicklungsmöglichkeiten

IHRE AUFGABEN

- Recruiting: Ansprache und Gewinnung von Kandidaten für unsere Units
- Sourcing: Kreative Weiterentwicklung unserer Sourcing-Strategie mit Social Media-Fokus
- Stärkung der Positionierung auf dem Arbeitsmarkt (Employer Branding)
- Förderung der Unternehmenskultur und -kommunikation

IHR PROFIL

- Sie haben eine abgeschlossene kaufmännische oder vergleichbare Ausbildung oder ein abgeschlossenes Studium (BWL, Marketing, o.ä.)
- Sie verfügen über einschlägige Berufserfahrung im Recruiting, Personalmarketing und Employer Branding
- Sie haben Routine im Umgang mit Social Media-Plattformen

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter **karriere.reiff.de** oder an:
a. reiff & cie. kg | Personalabteilung | Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg

Anzeigen-Tarif

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Mustergrößen für gewerbliche Anzeigen

Mitteilungsblatt Schiltach und Schenkenzell

2-spaltig / 20 mm hoch

14,-€

2-spaltig / 30 mm hoch

21,-€

2-spaltig / 40 mm hoch

28,-€

2-spaltig / 50 mm hoch

35,-€

2-spaltig / 100 mm hoch

70,-€

Anzeigenbreite
minimal 44 mm (1-spaltig),
maximal 188 mm (4-spaltig)

Anzeigenhöhe
minimal 20 mm,
maximal 270 mm

2-spaltig / 60 mm hoch

42,-€

Chiffre-Anzeigen
Bei Chiffre-Anzeigen entstehen zusätzliche Bearbeitungsgebühren je Veröffentlichung von 8,-€ (+ Mehrwertsteuer).

1-spaltig / 35 mm hoch

12,25 €

3-spaltig / 35 mm hoch

36,75 €

Nettopreise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer bei einem mm-Preis von 0,35 €.

Anzeigenbeispiele 1-, 2- und 3-spaltig.

Farbzuschlag: 35 %.

ANB Reiff Verlagsgesellschaft

0781/504-1455

0781/504-1469

anb.anzeigen@reiff.de

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Schwarzwald Radio
Classic Hits & Super Oldies

Es gibt ihn wieder!

SCHWARZWALD ADVENTSKALENDER

- über 35 Präsente von Firmen aus der Schwarzwaldregion
- schicke Techniküberraschung an Weihnachten
- großflächige Motive von Schwarzwald-Kultfotograf Sebastian Wehrle
- Megaformat 50 x 40 x 15 cm | über 180 Euro Warenwert (UVP unserer Lieferanten)

Wer früher schenkt, hat weniger Geschenke-Stress!

Jetzt für 99,90 €* nach Hause bestellen!
*inklusive Versand

www.hitradio-ohr.de/adventskalender

Rio · Scala · Hali
13.19. bis 19.10.2022 · www.kinohaslach.de
»Smile – Siehst du es auch?«
Fr bis Mo/Mi 19:45, So 19:00
»Der Gesang der Flusskrebse« Mo 19:45
»Der Nachname« Mi 19:45
Mädelsabend mit einem gratis Glas Sekt
»Munay tanzt – Eine besondere Reise«
Fr/Sa/Mi 19:30, So 16:00
»Die Schule der magischen Tiere 2«
Sa 15:00, So 14:00/16:15
»Die Mucklas und wie sie zu Pettersson und Findus kamen« So 14:00 Familien-Vorpremiere

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

TERMIN: 0173 - 2322 475
FOTO / GOETZE
PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

Lernen Sie uns und unsere Angebote kennen!
KOSTENLOS
SCHNUPPERKURS RÜCKENFIT
Sonntag, 16. Oktober, 14 Uhr
Team GESUNDES KINZIGTAL
BEWEGUNGSANALYSE
von Elithera
WO?
Elithera Gesundheitszentrum
Hauptstraße 5, Wolfach
› elithera.de/wolfach
Elithera Gesundheitszentrum Wolfach
GESUNDES KINZIGTAL
› gesundes-kinzigtal.de
mein Leben meine Gesundheit

UNIVERSITÄTS KLINIKUM FREIBURG
CCCF COMPREHENSIVE CANCER CENTER FREIBURG
TIGERHERZ
...WENN ELTERN KREBS HABEN
www.cccf-tigerherz.de

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN
OHR bits ,--
MIT RADIO HÖREN GELD VERDIENEN!
100
50
OHR bits
Schwarzwald TALER
WWW.OHRBITS.DE
Die **OHRbits** sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau !

AB OKTOBER 2022:
NUTZFAHRZEUG MECHATRONIKER /MEISTER (M/W/D) GESUCHT!

Sie wünschen sich eine neue Herausforderung in einem jungen Team? Als Nutzfahrzeugmechatroniker/Meister (m/w/d) **in unserem Autohaus sind Sie ein wichtiger Teil unseres Teams.** Sie kümmern sich beispielsweise um Reparaturen und Instandhaltungen, sowie Nachrüst- und Aufbauarbeiten.

IHRE AUFGABEN

- Reparatur und Instandhaltung von LKW und Nutzfahrzeugen bis 40 Tonnen
- Unabhängige Diagnosearbeiten an allen LKW und Nutzfahrzeugmarken/-hersteller
- Alle notwendigen Arbeiten in Vorbereitung zur HU und SP
- Durchführung von Sicherheitsprüfungen und Abgasuntersuchungen
- Digitale und analoge Tachoprüfung
- Nachrüst- und Aufbauarbeiten

WAS WIR BIETEN:

- Arbeit in einem jungen, motivierten Team
- Sicherheit in einem Unternehmen mit 85 Jahren Bestand
- Überdurchschnittliche Bezahlung: Weihnachts- und Urlaubsgeld, 25% Überstundenzuschlag
- 30 Tage Urlaub
- Regelmäßige technische Weiterbildungen
- Geschäftswagen auf 1 % Regelung
- Job Bike & kostenloser Zugang zum Fitnessturm
- Betriebliche Altersvorsorge

Du möchtest in einem wachsenden Unternehmen mit Fokus auf Weiterentwicklung arbeiten? Bewirb dich in nur wenigen Sekunden unter:
www.autohausstaiger.de

AUTOHAUS STAIGER | www.autohausstaiger.de | auto.staiger | autohausstaiger

AUTOHAUS STAIGER GMBH & CO. KG
VERTRETEN DURCH DIE STAIGER VERWALTUNGS GMBH
VERTRETEN DURCH DEN GESCHÄFTSFÜHRER PATRIC HÜTTNER
VERTRETEN DURCH DIE GESCHÄFTSFÜHRERIN HILDEGARD STAIGER

STANDORT HASLACH
Service & Reparatur
Verkauf und Beratung zu Neuwagen
Eichenbachstraße 2
77716 Haslach
Tel. 07832 9147-0

STANDORT WOLFACH
Service & Reparatur
An-& Verkauf von Gebrauchtwagen
Hausacher Str. 8
77709 Wolfach
Tel. 07834 9179

Achtung Zahngold!
Zahle 60 € pro Zahn.
Komme gleich – zahle bar.
Zahle Höchstpreis!

Kaufe auch Zahnbrücken, versilbertes Besteck, Zinn- u. Kupfergeschirr, Goldschmuck, Modeschmuck, Armbanduhren, Pelze und Teppiche

L. Mettbach
Tel. 01573/4282237 od. 0761/46468

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de
FORSTBETRIEB Schmider
• Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
• Kranfällungen • Kranarbeiten
• Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

2	4	6	3	9	1	8	7	5
1	5	8	2	6	7	4	3	9
3	7	9	8	4	5	1	2	6
7	6	4	1	2	9	5	8	3
5	9	1	6	3	8	2	4	7
8	2	3	5	7	4	9	6	1
6	1	5	7	8	2	3	9	4
4	8	7	9	1	3	6	5	2
9	3	2	4	5	6	7	1	8

Nasse Wände?
Schimmelpilz?

Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Tüv-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung, 100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Joachim Hug
07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27
www.isotec.de/hug

Wir stellen ein:
Bauhandwerker (m/w/d) aus Leidenschaft.
Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Aus der Heimat, für die Heimat.

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Die Wäsche Boutique
Wohlfühlen, weil´s passt!

- *Beratung und Vermaßung*
- *Dessous (von Cup A-K), Bademode*
- *Tag- und Nachtwäsche für Sie und Ihn*

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr.: 09.00 - 12.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Mi. und Sa.: 09.00 - 12.00 Uhr

www.die-waescheboutique.de

Heike Schenk, Krähenbadstraße 5, 72275 Alpirsbach, Tel.: 0 74 44 / 519 50

Bäckerei · Konditorei · Stehcafé
's Backkörble
Dietmar Keller
www.backkoerble.de

Winzeln
Tel. (0 74 02) 2 67
Dietingen
Tel. (07 41) 94 29 00 70
Seedorf
Tel. (0 74 02) 91 02 50
Marschalkenzimmern
Tel. (0 74 55) 28 20
Bochingen
Tel. (0 74 23) 28 20
Schiltach
Tel. (0 78 36) 9 57 91 70
Hochmössingen
Tel. (0 74 23) 8 14 30 00

BAUERNMARKT IN SCHILTACH:
Am Sonntag, 16. Oktober 2022 verwöhnen wir Sie mit unseren Kuchen- und Torten-spezialitäten in unserem Café, durchgehend von 8.00 – 17.00 Uhr.
Genießen Sie dazu eine Tasse ETTLI-Premium-Kaffee.

ETTLI KAFFEE

FLEIG
Bad · Klima · Heizung · Solar

Ferdinand-Reiss-Str. 5
77756 Hausach
0 78 31 - 786 - 0
info@fleig-klima.de
www.fleig-Klima.de

Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

07 81 / 504 - 14 55
oder - 14 56
anb.anzeigen@reiff.de

Bären-Treff®
Der Fruchtgummi-Laden

Jetzt ist leider endgültig Schluß!
Resteverkauf
auf dem Bauernmarkt
an unserem alten Platz !
wir freuen uns auf Euch
" Dank schee"
für unsere gemeinsame Zeit!!!
Euer Gummibären-Team